Neuffener Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Neuffen

Nummer 50 | 66. Jahrgang

Freitag, 11. Dezember 2020

Gottesdienste an Heiligabend in der Martinskirche

15:30 Familiengottesdienst

16:30 Familiengottesdienst

17:30 Gottesdienst mit dem Feierabend-Team

18:00 Weihnachtsliedersingen vor der Haustür

18:30 Christvesper

21:30 Lichtnacht

22.30 Lichtnacht

Anmeldungen sind möglich unter

www.ev-kirche-neuffen.de oder im Gemeindebüro

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am 15. Dezember 2020 findet in der Stadthalle eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Erschließungsmaßnahme "Im Baumgarten"
   - Vorstellung der Straßenausbauplanung
3. Bau der Mensa am Schulzentrum Halde
   - Auftragsvergabe
4. Großes Haus - Sanierung der Fachwerkfassade
   - Auftragsvergabe
5. Errichtung eines Anbaus am Kindergarten Halde
   - Bildung einer Projektgruppe
6. Neuanschaffung mobiler Endgeräte für den Sitzungsdienst
7. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

7.1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019

7.2. Kalkulation der Abwassergebühr 2021

7.3. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwasserbeseitigung-AbwS)

8. Stadtwerke Neuffen AG
   - Vorlage des Beteiligungsberichts
9. Behandlung von Bauanträgen

9.1. Umbau bestehender Lagerschuppen und Anbau einer Garage auf Flst. Nr. 922, Im Dentel 6

9.2. Unterkellerung der bestehenden Terrasse auf Flst. Nr, 14/4, Metzinger Straße 16

9.3. Anbau- und Sanierungsmaßnahmen am bestehenden Wohngebäude auf Flst. Nr. 912/1, 912/3, Im Dentel 19

10. Verschiedenes & Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist freundlich eingeladen.

Wir erreichen bis zu **85 % aller Haushalte.**

In mehr als 20 attraktiven Gemeinden und Städten.

NAK VERLAG

Abwasserverband Neuffener Tal
Sitz: Frickenhausen

Feststellung der Jahresrechnung 2019 des Abwasserverbandes Neuffener Tal.

Die Verbandsversammlung hat in Ihrer Sitzung am 26.11.2020 die Jahresrechnung des Abwasserverbandes Neuffener Tal festgestellt:

1. Der Jahresabschluss für den Abwasserverband Neuffener Tal für das Wirtschaftsjahr 2019 zum 31.12.2019 wird wie folgt festgestellt:

a)	Bilanzsumme	6.015.353 EUR
	davon entfallen auf der Aktivseite	
	- auf das Anlagevermögen	5.572.022 EUR
	- auf das Umlaufvermögen	443.331 EUR
	davon entfallen auf der Passivseite	
	- auf das Eigenkapital	170.000 EUR
	- auf emfpangene Ertragszuschüsse	1.076.177 EUR
	- auf Rückstellungen	0,00 EUR
	- auf Verbindlichkeiten	4.769.176 EUR
b)	Jahresverlust	0,00 EUR
	Erträge	1.461.952 EUR
	Aufwendungen	1.461.952 EUR
c)	Behandlung des Gewinns / Jahresverlustes	
	--	
d)	Der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Absatz 3 Ziff. 3 Eigenbetriebsgesetz für das Wirtschaftsjahr 2019 die Entlastung erteilt.	

2. Der Feststellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzugeben.

Der Jahresabschluss wird von Montag, den 14.12.2020 bis Freitag, den 18.12.2020 und von Montag, den 21.12.2020 bis Dienstag, den 22.12.2020 je einschließlich auf dem Rathaus Frickenhausen (Zimmer 13) öffentlich ausgelegt.

Frickenhausen, den 10.12.2020
gez. Simon Blessing
Verbandsvorsitzender

JUBILARE

Herzliche Glückwünsche der Stadtverwaltung

Am 12. Dezember feiert
Frau Hannelore Sigloch ihren 80. Geburtstag

Am 15. Dezember feiert
Frau Franziska Göttinger ihren 85. Geburtstag

Am 16. Dezember feiert
Frau Mina Ostermaier ihren 85. Geburtstag

Am 17. Dezember feiert
Herr Peter Reichert seinen 70. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Matthias Bäcker
Bürgermeister

ABFALLTERMINE

Termine im Januar 2021

Restmüll

Dienstag, 12. Januar 2021
(2- bzw. 4-wöchentliche Leerung)

Dienstag, 26. Januar 2021
(2-wöchentliche Leerung)

Biomüll

Dienstag, 5. Januar 2021

Dienstag, 19. Januar 2021

Gelber Sack

Samstag, 2. Januar 2021

Freitag, 15. Januar 2021

Freitag, 29. Januar 2021

Papiertonne

Samstag, 2. Januar 2021

Freitag, 29. Januar 2021

STERNSINGEN – aber sicher!

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+21

KRONE STATT CORONA!

Die Sternsinger kommen – auch in Corona-Zeiten! Am 04. und 5. Januar sind die kleinen und großen Könige der Pfarrei St. Michael wieder in den Straßen von Neuffen, Kappishäusern und Kohlberg unterwegs – diesmal mit Mund-Nasen-Bedeckung, einer Sternlänge Abstand und unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnungen. Mit dem Kreidezeichen „**20*C+M+B+21**“ bringen sie in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „**Christus segne dieses Haus**“ zu den Menschen unserer Gemeinde, sammeln kontaktlos für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Das Sternsingerteam unserer Gemeinde hat sich gut auf diese besondere Aktion vorbereitet: Auf manch liebgewonnene Tradition müssen wir diesmal schweren Herzens verzichten: So werden die Sternsinger keine Wohn- bzw. Privaträume betreten, sondern Ihnen vor der Tür oder im Treppenhaus begegnen. Auch beim Anschreiben des Segens beachten die Sternsinger den Mindestabstand.

„Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“

heißt das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist die Ukraine. Jedes Jahr stehen ein Thema und ein Land exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen jedoch unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit. Das Engagement der Sternsinger und Ihre Solidarität mit bedürftigen Kindern in aller Welt sind mit Blick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie in diesem Jahr wichtiger denn je.

Die aktuelle Lage macht es dieses Mal notwendig, dass ein Besuch der Sternsinger vorbestellt werden muss!
Dazu bitte den Abschnitt ausfüllen
und im Pfarrbüro, Lichtensteinstraße 16, Neuffen einwerfen.
Gerne auch per Mail: StMichael.Neuffen@drs.de
oder Anruf auf dem AB. Tel. 07025/2756

Ja, ich möchte den Segen der Sternsinger bekommen und wünsche einen Hausbesuch.

Anmeldeschluss 22.12.2020!!!

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Tel.: _____

GARTEN UND WIESLE – Tauschmarkt für landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen

Börse des NABU Neuffen-Beuren für landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen

Sie haben eine Gurkenschwemme im Garten? Sie wissen nicht wohin mit der überreichen Obsternte? Sie schaffen es nicht mehr, Ihre Wiese zu bewirtschaften?

Bieten Sie an, was Sie zuviel haben, suchen Sie, was fehlt. Wir stellen Ihr Gesuch oder Ihr Angebot hier für Sie ein. Rufen Sie einfach an (07025 5766).

Zusätzlich können Sie Ihre Anzeige selbst ins Internet stellen auf der Seite www.streuobstwiesen-boerse.de Kommerzielle Angebote sind in „Garten und Wiesle“ nicht zugelassen!

Wenn Sie ältere Bürger bei der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Grundstücken ablösen wollen, begrüßen wir das sehr.

Denken Sie aber daran, dass alle unsere Flächen außerhalb der Bebauung im Landschaftsschutzgebiet liegen und ausschließlich landwirtschaftlich genutzt werden dürfen.

NOTDIENSTE

Allgemeiner Notfalldienst - bundesweite Rufnummer 116117

(Anruf ist kostenlos) auch für HNO-Arzt und Augenarzt
Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Mobilnetz Rufnummer 22 833
(Kosten max. 69ct/Min)

Homepage für Apotheken-notdienste: www.aponet.de
http://www.lak-bw.de/Notdienst-portal

Diakoniestation Neuffener Tal
erreichen Sie rund um die Uhr unter: Tel. 07025 91199-0

Arbeitsgemeinschaft Hospiz
Nürtingen unter:
Tel. 07022 93277 13

Wir übernehmen für die Angaben keine Haftung.
Aktuelle Auskunftsquelle unter: Landesapothekenkammer Baden-Württemberg - Notdienstportal - Notdienstkreis - Kirchheim-Nürtingen-Plochingen

WARENBÖRSE

Waren- und Hilfe-Börse - Jetzt auch online:

Die **Waren- und Hilfe-Börse** bietet allen Bürgern die Möglichkeit, Gegenstände, die sie nicht mehr benötigen, die aber für andere noch einen Gebrauchswert haben, anzubieten. Die angebotenen Gegenstände stehen nicht zum Verkauf.

Darüber hinaus vermittelt die Börse nach dem Motto „Hilfe für die, die der Hilfe bedürfen“ zwischen allen Bürgerinnen und Bürgern, die Hilfe benötigen und Bürgerinnen und Bürgern, die Hilfe ehrenamtlich leisten können und wollen.

Beispiele für diese Hilfe in verschiedenen Lebenslagen sind z.B. Botengänge, Einkaufen, Sprachunterricht, Begleitung zu Behörden und vieles mehr.

Bitte geben Sie Ihre Angebote und Wünsche direkt über **www.neuffener.waren-und-hilfe-boerse.de** ein, oder lassen Sie uns Ihre Angebote und Wünsche schriftlich mit Postkarte (Absender nicht vergessen) zukommen.

Telefonische Angebote können nicht veröffentlicht werden. Angebote und Anfragen werden schnellstmöglich im Internet sichtbar und erscheinen dann auch im nächsten Neuffener Anzeiger.

Redaktionsschluss hierfür ist jeweils dienstags um 10:00 Uhr!

Anfragen beim Bürgermeisteramt unter Telefon: 07025 106-222.

Wir bitten die Anbieter bzw. Empfänger schriftlicher Anfragen, die Stadtverwaltung zu informieren, wenn Sie die Gegenstände abgegeben bzw. erhalten haben.

Im Internet: Entfernen Sie bitte Ihre Anzeige wie in der Bestätigungsmail, die Sie nach dem Einstellen der Anzeige erhalten haben, oder schicken Sie eine Mail an

webmaster@neuffener-waren-und-hilfe-boerse.de und vergessen Sie nicht die Anzeigen-Nummer darin zu nennen.

WOCHENMARKT in der Marktscheune Neuffen

Folgende Marktbeschicker werden am **Samstag, den 12. Dezember 2020** wie gewohnt mit ihrem guten und erzeugernahen Sortiment von **8.00 Uhr bis 12.30 Uhr** für die Kundschaft in der Marktscheune, Paulusstraße 2 aufgestellt sein.

Hild, Sven - Neuffen
Kartoffeln, Dosenwurst und Gemüse

Edlmayer, Ingrid - Kappishäusern
Bioland Produkte, Eier und Jungpflanzen

Pfeiffer, Birgit - Kohlberg
Kreatives aus Papier und mehr

Burghardt, Lore- Neuffen
Handgefertigte Fotowandkalender und Foto-Grußkarten

Maier, Friedbert - Neuffen
Weihnachtlichen Drechslerarbeiten aus heimischen Hölzern

Vidakovic, Ivana - Beuren
Gestecke mit Kerzen und Grabgestecke

Döbler-Böhm, Karin - Hülben
Nikolausgeschenke und selbstgemachte Karten

Haug, Martin - Dettingen/Teck
Dörrobst, Fair Trade Produkte, Bio Orangen und Bio Nudeln

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie unseren Wochenmarkt.

Die Marktbeschicker freuen sich auf Sie.

Von Menschen vor Ort.
Für Menschen vor Ort.
NAK VERLAG

Erscheinungsweise des Amtsblattes über Weihnachten und Neujahr

Das letzte Amtsblatt erscheint in der KW 51am **Freitag, dem 18. Dezember 2020.**

Das erste Amtsblatt erscheint dann wieder in der KW 2 am **Freitag, dem 15.1.2021.**

Wir bitten um Beachtung.

Holzverkauf in Neuffen

Der Holzverkauf in Neuffen findet am Montag, den 14.12.2020 um 19.00 Uhr in der Stadthalle Neuffen statt.

Wir bitten um Beachtung:

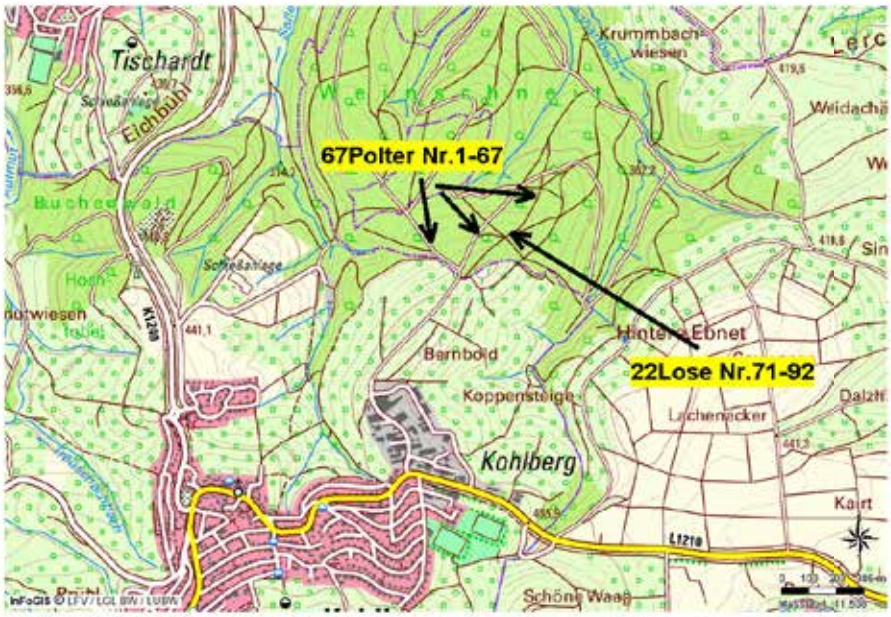
- Zutritt nur mit Mund-Nasenschutz
- Mindestabstand 1,50 m
- bitte eigenen Kugelschreiber mitbringen
- Teilnahme nur für Kaufinteressenten
- es findet keine Bewirtung statt
- bei Anzeichen einer Erkältung (Schnupfen, Husten, Fieber, Halsschmerzen) dürfen Sie nicht teilnehmen
- wir bitten um Beachtung des ausgehängten Hygienekonzeptes der Stadthalle

Die Preise für Polterholz sind 65,- Euro/fm bei der Buche und 55 ,- Euro/fm bei Eiche, Esche und sonstigem Hartlaubholz. Es wird kein Bargeld angenommen. Abbuchungsermächtigungen liegen aus.

Es kommen zum Verkauf:
Stadtwald Neuffen

Distrikt 6 Weinschnaidt, Abteilung 5 Krummbach + Abteilung 6 Graumäntle
67 Brennholzpolter lang Nr.1-67
22 Flächenlose Nr. 71-92

Abfuhrfrist 1.5.2021



HOHENNEUFFEN

Residenzschloss Urach

11. Dezember: Geburtstag von Barbara Gonzaga und Graf Eberhard im Bart

Felix dies natalis! Alles Gute zum Geburtstag! Ob die berühmten Geburtstagskinder Eberhard und Barbara, Eberhard von Württemberg und Barbara Gonzaga, diesen Spruch jemals zu Ohren bekommen haben, ist unwahrscheinlich. Der Geburtstag wurde im Mittelalter meistens nicht gefeiert, von größerer Bedeutung war der Namenstag. Trotzdem galt es in diesem speziellen Fall als gutes Omen, dass die beiden Brautleute am selben Tag Geburtstag hatten. Im Abstand von genau zehn Jahren waren sie am 11. Dezember zur Welt gekommen.

Geburtstag oder Namenstag

Ein Kind zur Welt zu bringen war im Mittelalter nicht nur Grund zur Freude. Die Angst, das Leben der Mutter oder des Kindes oder von beiden zu verlieren, schwang immer mit. Eine von acht Frauen starb bei der Geburt eines ihrer Kinder und gut ein Drittel der geborenen Kinder überlebte das erste Lebensjahr nicht. Es war daher aus Sicht der Menschen nicht sinnvoll, dem Geburtstag viel Bedeutung beizumessen. Viel wichtiger war hingegen der Namenstag.

In der Regel wurden die Kinder nämlich kurz nach der Geburt getauft, auch weil ein ungetauftes Kind keinen Zugang zum Paradies erhielt. Meist bekam dann das getaufte Kind den Heiligennamen, dem dieser Tag gewidmet war. Die Heilige oder der Heilige waren von nun an Schutzpatron des Täuflings. Erst durch die Taufe war das Neugeborene ein vollständiges Mitglied der Familie, weshalb von vielen – auch berühmten Menschen – der Geburtstag gar nicht bekannt ist.

Dynastische Namen

In Adelshäusern war es allerdings üblich, den Kindern dynastische Namen zu geben. Bei den Württembergern waren es in dieser Epoche die Namen Ulrich, Ludwig oder Eberhard. Barbara Gonzaga wurde nach ihrer Mutter Barbara von Brandenburg benannt. Ob allerdings Eberhard von Württemberg oder Barbara Gonzaga von Mantua jemals ihren Namenstag gefeiert haben, ist nicht bekannt. Dagegen hat sich ein Brief erhalten, in dem Barbara Gonzaga am Tag vor ihrem 9. Geburtstag ihre Mutter um Salz und Geld bittet. Beides sollte - wie in jedem Jahr - anlässlich ihres Geburtstages an die Armen als Almosen verteilt werden. Offensichtlich gab es die Tradition, am Geburtstag nicht nur Geschenke zu erhalten, sondern auch solche zu machen.

Geboren am gleichen Tag

Obwohl dem Geburtstag selbst nicht so viel Bedeutung beigemessen wurde, galt es im Fall Barbara Gonzagas und Graf Eberhards doch als Zeichen der Vorsehung, dass sie beide am gleichen Tag zur Welt gekommen waren. Am 11. Dezember 1445 wurde Eberhard im Schloss zu Urach als Sohn Graf Ludwigs von Württemberg und Gräfin Mechthilds von der Pfalz geboren. Graf Ludwig hielt sich zu der Zeit in Herrenberg auf. Der Bote, der ihm die frohe Nachricht überbrachte, erhielt einen „Bottenlohn“ von 15 Gulden, was ungefähr zwei Jahreslöhnen eines Handwerkers entsprach. Acht Tage später fand in der Amanduskirche in Urach Eberhards Taufe statt. Genau zehn Jahre nach Eberhards Geburt kommt in Mantua die Tochter von Markgraf Ludovico Gonzaga und Markgräfin Barbara von Brandenburg zur Welt. Barbara von Brandenburg teilt eine Woche später die Geburt des Mädchens einem ihrer Söhne in einem Brief mit.

Erste Kontakte und die Hochzeit

Am 1. April 1474 trafen die beiden erstmals aufeinander – also ein paar Tage vor ihrer Trauung. Rein äußerlich scheinen die zukünftigen Eheleute einen besonderen Eindruck hinterlassen zu haben. Während Barbara als „sehr schön, sehr dick“ beschrieben wird, ist von Eberhard die Beschreibung „mager, stark behaart, mit einer Adlernase und mit ziemlich guten Gesichtszügen“ erhalten. Die Körperfülle Barbaras scheint Eberhard nicht gestört zu haben, da diese als ein Zeichen für Fruchtbarkeit galt und Eberhard damit auf einen Thronfolger hoffen konnte.

Nur kurze Zeit nach ihrer ersten Begegnung fand die Trauung im Dom zu Mantua statt und der Ehevertrag wurde abgeschlossen. Die Unterschrift der Braut sucht man darauf jedoch vergeblich – diese galt wie bei einem Kaufvertrag nur als Gegenstand des Vertrages, nicht aber als Vertragspartnerin.

Drei Monate später erreichte die Braut ihre neue Heimat und die Heirat wurde durch ein prächtiges Fest besiegelt.

Zurückgezogen im Alter

Ob das Omen des gemeinsamen Geburtstags nun Wirkung hatte? Zunächst offenbar schon. Zumindest schreibt der mantuanische Gesandte Konrad von Hertenstein, dass sie fröhlich seien und gesund, alle Tage miteinander speisten und – was er als ungewöhnlich empfand – dabei sich an den Händen hielten. Leider führte der Tod des einzigen gemeinsamen Kindes zur Entfremdung der Eheleute. Eberhards Beteiligung an Kriegszügen, sein politisches Engagement und die damit verbundene Abwesenheit hatte zur Folge, dass Barbaras vereinsamte. Sie zog sich schließlich immer mehr vom höfischen Leben zurück und lebte in ihren Enklaven auf dem Hasenhof bei Waldenbuch oder bei den Dominikanerinnen im Kloster Kirchheim.

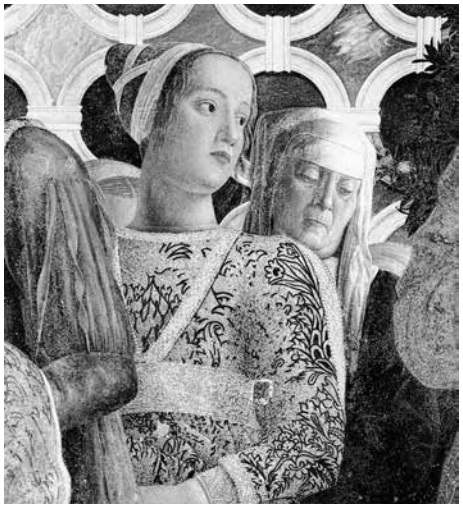
Service

Alle Monumente der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sind bis mindestens 20. Dezember 2020 geschlossen.

KONTAKT

Führungen, Veranstaltungen und Informationen
Residenzschloss Urach
Bismarckstraße 18
72574 Bad Urach
+49 (0) 7125.158 490
info@schloss-urach.de
www.schloss-urach.de
www.schloesser-und-gaerten.de

Stiftskirche-Tübingen
Foto-ssg: Arnim Weischer



Barbara Gonzaga

STADTBÜCHEREI

Stadtbücherei Neuffen im Großen Haus
Tel. 842601,
E-Mail: **buecherei@neuffen.de**
Internet:
http//buecherei.neuffen.de

Verschenken Sie viel Freude für wenig Geld!

Für nur 10 Euro können Sie ein ganzes Jahr uneingeschränktes Lese- und Hörvergnügen verschenken.

Mit einem Leseausweis der Stadtbücherei Neuffen hat der Beschenkte Zugriff auf 9000 Medien vor Ort vom neuesten Bestseller von Sebastian Fitzek über beliebte Zeitschriften wie „Landlust“, „Stiftung Warentest“ oder „Burda“ bis hin zu vielen Büchern für Schul- und Kindergartenkinder. Auch eine kleine Auswahl an Brettspielen und Hörbüchern gehört zu unserem kleinen, aber erlesenen Sortiment.

Wem das nicht reicht, der hat mit seinem Leserausweis noch Zugriff auf über 50.000 Medien in der Onleihe mit einem umfassenden Angebot digitaler Unterhaltungsliteratur in vielen Sprachen, Hörbüchern, Tageszeitungen, Zeitschriften und vielen, vielen Sachbüchern.

Nächster geöffneter Samstag ist am 12.12. von 10 – 12 Uhr

Weihnachtsferien der Bücherei sind vom 23.12.20 – 03.01.21

Neue Bücher:

von Schirach:	Kaffee und Zigaretten
Fenja Lüders:	Der Duft der weiten Welt
Guillaume Musso:	Ein Wort, um dich zu retten
Nicholas Sparks:	Wenn du zurückkehrst
Dirk Rossmann:	Der neunte Arm des Oktopus
Corina Bomann:	Sophias Triumph

KINDERGÄRTEN

Kindergarten Auchtert

Als die Kinder am Montagmorgen (07.12.) in den Kiga kamen, haben sie einen großen Sack entdeckt, der vor unserer Türe lag. War das eine Aufrgegung, dass doch tatsächlich der Nikolaus bei uns war.

An dem Sack hing ein Brief; darauf stand mit großen Buchstaben geschrieben: **ERST ZUM MORGENKREIS ÖFFNEN**! Und wir konnten solange warten...

Im gemeinsamen Morgenkreis, den wir im Flur abgehalten haben, hat unsere Sabine dann den Brief vorgelesen.

Darin stand, dass sich, bevor der Sack geöffnet wird, wir dem Nikolaus sein Lieblingslied singen (Lasst uns froh und munter sein...) und eine Erzieherin die

Geschichte **Die drei Säcke** erzählen soll.

Zum Glück wusste das Sabine und hat uns sehr anschaulich diese Geschichte, in der es um den Bischof Nikolaus geht, erzählt.

Danach durfte dann endlich der Sack geöffnet werden. Heraus kamen kleine Geschenke für den Kindergarten, Mandarinen, Nüsse, Äpfel und für jeden ein gebackener Nikolausstiefel.

Dem Nikolaus sagen wir an dieser Stelle vielen Dank. :)

Kindergarten Stadtkern Neuffen

Wir freuen uns auf Weihnachten

Die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten Stadtkern freuen sich auf Weihnachten und machen deshalb gemeinsam viele tolle Dinge, die die Zeit bis dahin verkürzen sollen.

Angefangen haben wir mit dem Binden von einem Adventskranz.
Täglich zünden wir eine Kerze an und erzählen vom Weg von Maria und Josef nach Bethlehem.

An einigen Tagen hat es im Kindergarten lecker gerochen. Wir haben Ausstecher gebacken. Es wurde geknetet, ausgerollt, gepinselt, verziert, gebacken... und schließlich bekam jedes Kind eine Kostprobe von den leckeren Gutsle.

Leider konnte dieses Jahr der Nikolaus nicht persönlich im Kindergarten vorbei kommen. Aber wir haben Strümpfe aufgehängt und gewartet was passiert. Stellt euch vor, am Freitag vor Nikolaus waren die Strümpfe plötzlich nicht mehr da. Die Kinder haben überall nach Nikolausspuren gesucht.

Doch leider nichts gefunden.

Aber am Montag kam die Überraschung: standen doch zwei Säcke mit den gefüllten Strümpfen wieder im Kindergarten.
Welche Freude!!!

TAGESELTERNVEREIN
Kreis Esslingen e.V.

Sie möchten Tagesmutter oder Tagesvater werden?

Voraussetzung ist selbstverständlich Ihre Freude am Umgang mit Kindern.

Sie sollten belastbar sein (auch der größte Trubel darf Sie nicht aus der Ruhe bringen), kommunikativ, kontaktfreudig, einfühlsam und neugierig – und Sie brauchen ein ausgeprägtes Organisationstalent. Als Tagesmutter oder -vater sind Sie eine wichtige Bezugsperson für die betreuten Kinder.
Sie begleiten sie beim Aufwachsen, sind Vertrauensperson und Vorbild. Gleichzeitig haben Sie ein Einkommen aus selbstständiger Arbeit.

Betreuungsangebot und -umfang bestimmen Sie selbst.

Wenn Sie Interesse an der Qualifizierung zur Tagespflegeperson haben, wenden Sie sich an den **Tageselternverein Kreis Esslingen e. V., Büro Nürtingen, Frau Katrin Heinz unter 07022 / 30420-61 oder Email: k.heinz@tev-kreis-es.de**

www.tageselternverein-kreis-es.de

SCHULEN

GRUNDSCHULE NEUFFEN

Dankeschön an den Förderverein

Ein herzlicher Dank geht an den Förderverein der GS Neuffen, der uns auch in diesem Jahr bei zahlreichen Aktionen unterstützt und gefördert hat. Im laufenden Kalenderjahr konnten wir mit der Vereinshilfe das Spielhäuschen und Spielgeräte für die Grundschule finanzieren.

Allen Klassen wurde im Januar ein Besuch der Kunstausstellung in Nürtingen mit Führung ermöglicht und auch unser neues Projekt „WIR haben ein Schul -T-Shirt“ wurde durch die Finanzierung eines Ausleihfundus unterstützt.

Mit Hilfe des Fördervereins ist es uns möglich den Schülerinnen und Schülern viele zusätzliche Attraktionen anzubieten. Im Namen der Schulgemeinschaft grüße ich alle Mitglieder und Unterstützer des Fördervereins ganz herzlich und wünsche eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in ein hoffentlich „gesundes“ Jahr 2021.

Schulleiterin Stephanie Hecke

Förderverein
Grundschule Kohlberg e.V.

2020 - Dieses turbulente Jahr, das viele Herausforderungen und Neuerungen mit sich brachte, neigt sich dem Ende zu.
Doch trotz allem Trubel, bleiben manche Dinge glücklicherweise unverändert.

Auch dieses Jahr hat der Nikolaus es wieder geschafft, sich ins Schulhaus der Grundschule am Jusi zu schleichen und viele, viele Schokoladenweihnachtsmänner für die Schulkinder bereitzustellen. Dieser gute Mann weiß eben, wie er Kindern eine Freude macht.

Danke lieber Nikolaus und pass auf Dich auf. Du wirst jedes Jahr aufs Neue sehnsüchtig erwartet.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Neuffen

Gemeindebüro:
Renate Munk, Tel. 2720,
E-Mail: info@ev-kirche-neuffen.de
Kontaktzeit: Mo. bis Do., 9 - 12 Uhr
www.ev-kirche-neuffen.de

Pfarramt: Pfarrer Dietrich Groh
Tel. 2720, groh@ev-kirche-neuffen.de

Jugendbüro/CVJM:
Jugendreferentin Franziska Goller,
Tel. 841489, goller@ev-kirche-neuffen.de

Wochenspruch:
Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.
Jesaja 40,3.10

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. Dezember
10.00 Gottesdienst am 3. Advent
Predigt: T. Melcher
Predigttext: 1. Mose 22,1–19
Opfer: Projekte der Weltmission
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 15. Dezember
15:00 Andacht in der Martinskirche

Donnerstag, 17. Dezember
19.30 Andacht in der Martinskirche

TERMINE

Freitag, 11. Dezember
18.00 Jungschar Schokoholiker online

Montag,14. Dezember
20.00 Sitzung des Kirchengemeinderats (online)

Dienstag, 15. Dezember
17.00 Jungschar Senfkörner online
17.30 Jungschar Bible Girls online

Mittwoch, 16. Dezember
19.00 Jugendkreis online

Donnerstag, 17. Dezember
7.30 CVJM-Gebetsfrühstück online
19.00 Lichtnacht-Vorbereitung online

Freitag, 18. Dezember
18.00 Jungschar Schokoholiker online
19.00 **F**it**F**or**F**uture online

Die Links zu den Treffen sind bei der Jugendreferentin Franzi Goller (goller@ev-kirche-neuffen.de) erhältlich.

HINWEISE

Gottesdienst am 3. Advent
Vor manchen Texten in der Bibel würden wir unwillkürlich zurückschrecken oder müssten sie gar ablehnen, wenn wir sie ganz nahe an uns heranlassen würden. Die „fast“ Opferung des jungen Isaak ist so ein Text. Was wird Abraham da von Gott abverlangt? Welche Ungeheuerlichkeit steckt eigentlich in dieser Geschichte? Wie passt diese Geschichte in unsere Vorstellungen von Gott? Aber, welche ungeheuerliche Tiefe und lebensverändernde Wirkkraft steckt auch darin? Diesen und anderen Fragen wollen wir am kommenden Sonntag nachgehen, wenn wir uns mit der Geschichte aus 1. Mose 22 befassen. Der Gottesdienst wird vom Feierabend-Team mitgestaltet. Die Predigt hält Torsten Melcher.

Ganz herzliche Einladung zum diesem Gottesdienst, der am **13. Dezember ab 10:00 Uhr** in der Martinskirche gefeiert wird.

Wir bitten Sie, sich nur auf die markierten Plätze zu setzen. Die Ordner sind Ihnen gerne behilflich. Bitte ziehen Sie sich warm an. Die Heizung wird die Kirche aufwärmen, muss aber vor Beginn des Gottesdienstes abgeschaltet werden, da die Luftströmung zur Verteilung von Viren beitragen könnte. Ein Mund-Nasen-Schutz muss während des gesamten Gottesdienstes getragen werden.

Für alle, die nicht dabei sein können, wird es eine Aufnahme des Gottesdienstes geben, die Sie im Gemeindebüro abholen können. Wir bringen diese auch gerne zu Ihnen. Gerne dürfen Sie per **Live-Stream** mitfeiern, den Link dazu finden Sie auf der Homepage unserer Gemeinde (s.o.).

Adventsandachten
Gönnen Sie sich 15 min Auszeit im Trubel der Adventszeit! Jeweils am **Dienstag** um **15 Uhr** und am **Donnerstag** um **19:30 Uhr** gibt es eine Andacht in der Martinskirche mit einem kurzen Impuls, Gebeten und Musik. Es gelten die Bedingungen wie im Gottesdienst (s.o.). Dadurch ist das Infektionsrisiko sehr gering.

Advent-Kunstaktion
An der Kunstaktion „Folget dem Stern“ haben erfreulich viele teilgenommen, sodass Sie bei einem Spaziergang durch Neuffen sicher den einen oder anderen Stern entdecken werden.

Einige der Sterne können Sie in dieser Ausgabe bewundern.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht haben. In der nächsten Ausgabe werden weitere Sterne abgebildet.

VORSCHAU

Weihnachtsgottesdienste

Weihnachten wird in diesem Jahr anders sein als sonst. Vieles ist noch unsicher. Aber der eigentliche Sinn bleibt: Gott kam zu uns. Er wurde Mensch und ist uns ganz nahe gekommen. Das ist Grund zu feiern, egal in welcher Form.

Sie sind eingeladen im Gottesdienst zu feiern. Es sind an Heilig Abend sechs Gottesdienste von knapp 30 min geplant:
15.30 Uhr Familiengottesdienst
16.30 Uhr Familiengottesdienst
17.30 Uhr Gottesdienst mit dem Feierabend-Team
18.30 Uhr Christvesper
21.30 Uhr Lichtnacht
22.30 Uhr Lichtnacht

Für diese Gottesdienste ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Den Link dazu finden Sie auf unserer Internetseite: www.ev-kirche-neuffen.de. Bitte melden Sie sich **nur für einen** Gottesdienst an, damit möglichst viele die Chance haben, an einem der Gottesdienste dabei zu sein. Wer kein Internet hat, darf sich gerne telefonisch im Gemeindebüro anmelden. Wer lieber von daheim aus mitfeiern möchte, kann dies per Livestream über unsere Homepage tun.

Um 18 Uhr werden an Heiligabend die Glocken der Martinskirche für wenige Minuten läuten. Sie sind dann eingeladen mit Kerzen vor die Haustüre zu kommen, um gemeinsam zu singen. Über den Live-Stream werden die Lieder angespielt und die Texte angezeigt, sodass alle zeitgleich mit einstimmen können.

Außerdem ist am 25. Dezember Festgottesdienst um 10 Uhr und am 26. Dezember die Weihnachtsfeier der Kinderkirche um 10 Uhr ebenfalls in der Martinskirche.

IM TÄLE UND DRUMRUM

Weihnachtswichtelwerkstatt

Familien sind eingeladen zum Basteln am **Samstag, 12.12**. Mit Corona-Abstand: vier Familien in vier separaten Räumen, jeweils 30 Minuten im Zeitraum von 14 – 16.45 Uhr in Tischardt im Ev. Gemeindezentrum Kichertstr. 19.
14.00 – 14.30 Uhr / 14.45 – 15.15 Uhr / 15.30 – 16.00 Uhr / 16.15 – 16.45 Uhr
Anmeldung bei Diakon Hendrik Lohse: Lohse@evkint.de oder 0151 12962517 bitte bis 9.12.

Klingender Adventskalender

Der Posaunenchor Kohlberg-Kappishäusern hat einen „klingenden Adventskalender“ auf der Homepage installiert: www.posaunenchor-kohlberg-kappis.de. An jedem Sonntag im Advent 2020 öffnet sich dort ein „Türchen“.

"Orangen für die Jugendarbeit"

Die "Stiftung Wertvoll" mit ihrem Vorsitzenden Günther Arnold aus Kohlberg fördert das evangelische Jugendwerk im Bezirk Nürtingen. Er organisiert wieder einen Orangenverkauf über den Edeka-Markt Sigel in Frickenhausen-Linsenhofen. Der Ablauf ist ganz einfach und, was die geltenden Corona-Regeln betrifft, unproblematisch. Es gibt zurzeit so viele Aktionen, die ausfallen oder gar nicht geplant werden. Bei der Aktion „Orangen für die Jugendarbeit“ können alle mitmachen. Weitere Informationen und das Bestellformular finden Sie auf www.evangelisch-im-taele.de. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

NOVA Gottesdienst

Am **13.12.2020 um 19 Uhr** gibt es wieder einen NOVA Gottesdienst live aus der Versöhnungskirche über ejbn.de/live. Unser Thema passend zur Adventszeit: „**Wann, Gott, wann..**:“ - mit Musik für Zuhause von Timo & friends, Moderation und kreativer Gestaltung von unseren NOVA-Teams und der Predigt von unserem NOVA-Pfarrer Mateo Weida.

Gott kommt an. Weihnachtskrippen aus Afrika und Lateinamerika

Die Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen bietet eine Online-Veranstaltung an. Am **Montag, 14.12.2020** um 19.00 Uhr nimmt uns Adalbert Kuhn mit in die Welt der farbenprächtigen und originellen Weihnachtskrippen aus Afrika und Lateinamerika. Anhand von Bildern stellt er seine Krippensammlung vor, in denen die Wertschätzung von Volkskunst und Kunstfertigkeit fremder Kulturen sichtbar wird. Er führt in Bedeutung und Geschichte der Krippen ein und stellt als Theologe seine Gedanken zur Menschwerdung Gottes vor. Spannend ist, dass die »Frohe Botschaft« der Geburt Christi bei ihrer Wanderung um die Welt von den verschiedenen Völkern und Regionen zumindest in der Gestaltung der Krippen der jeweiligen Kultur angepasst wurde. Die gesellschaftliche und politische Realität von Krippen kommt immer wieder vor. So wird Weihnachten als Fest der Solidarität Gottes mit uns Menschen angesprochen.

Nach Anmeldung unter info@ebiwes.de bekommen Sie vor der Veranstaltung einen Link für die Teilnahme zugeschickt. Die Plätze sind begrenzt. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Ökumenische Mitteilungen der beiden Kirchengemeinden

Sternsingeraktion 2021

Die Sternsinger kommen – auch in Corona-Zeiten! Am 4. und 5. Januar sind die kleinen und großen Könige der Pfarrei St. Michael wieder in den Straßen von Neuffen, Kappishäusern und Kohlberg unterwegs – diesmal mit Mund-Nasen-Bedeckung, einer Sternlänge Abstand und unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnungen. Mit dem Kreidezeichen „**20*C+M+B+21**“ bringen sie in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „**Christus segne dieses Haus**“ zu den Menschen unserer Gemeinde, sammeln kontaktlos für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Das Sternsingerteam unserer Gemeinde hat sich gut auf diese besondere Aktion vorbereitet: Auf manch liebgewonnene Tradition müssen wir diesmal schweren Herzens verzichten: So werden die Sternsinger keine Wohn- bzw. Privaträume betreten, sondern Ihnen vor der Tür oder im Treppenhaus begegnen. Auch beim Anschreiben des Segens beachten die Sternsinger den Mindestabstand.

„**Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit**“ heißt das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist die Ukraine. Jedes Jahr stehen ein Thema und ein Land exemplarisch im

Auch hier gilt das Motto - Komm und folge dem Stern!

Mittelpunkt der Aktion. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen jedoch unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit. Das Engagement der Sternsinger und Ihre Solidarität mit bedürftigen Kindern in aller Welt sind mit Blick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie in diesem Jahr wichtiger denn je.

Die aktuelle Lage macht es dieses Mal notwendig, dass ein Besuch der Sternsinger im Pfarrbüro vorbestellt werden muss! Gerne per Mail: StMichael.Neuffen@drs.de
oder Anruf auf dem AB. Tel. 07025/2756.
Anmeldeschluss ist der 22.12.2020!

Gerne darf Ihre Spende auch überwiesen werden:
Katholische Kirchenpflege Neuffen
IBAN: DE08 6115 0020 0048 6041 69
BIC: ESSLDE66XXX
Kennwort: Sternsinger 2021

Mehr Informationen finden Sie unter www.sankt-michael.eu oder www.sternsinger.de

Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael
Neuffen • Beuren • Kohlberg

Pfarramt Neuffen:
Sekretariat: Angelika Doster
Öffnungszeit: Montag – Mittwoch und Freitag von 08:30 – 11:30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel.: (07025) 2756
E-Mail: StMichael.neuffen@drs.de
Homepage: www.sankt-michael.eu
Facebook: SanktMichaelNeuffen
Instagram: sanktmichaelneuffen

GOTTESDIENSTE
Seelsorgeeinheit Hohenneuffen
St. Michael Neuffen, St. Paulus Beuren, Klaus v. Flüe Frickenhausen, Hl. Geist Großbettlingen

Zur Teilnahme an den Gottesdiensten ist eine vorherige **telefonische ANMELDUNG erforderlich** und eine persönliche **Mund-Nasenbedeckung mitzubringen**

Samstag 12. Dezember
Frickenhausen
18:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 13. Dezember – 3. Adventssonntag
Beuren
10:00 Uhr Eucharistiefeier
Frickenhausen
17:00 Uhr Friedenslichtfeier für die ganze Seelsorgeeinheit

Donnerstag 17. Dezember
Neuffen
6:00 Uhr Rorate

Samstag 19. Dezember
Neuffen
17:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 20. Dezember – 4. Advent
Großbettlingen
10:00 Uhr Eucharistiefeier

Wir laden alle Kirchengemeindemitglieder sehr herzlich zu den Gottesdiensten ein.
Wir bitten um telefonische Anmeldung.

Bitte besprechen sie den Anrufbeantworter mit Namen und Anzahl der Teilnehmer und ihrer Telefonnummer, damit wir eventuell zurückrufen können.

Anmeldeschluss
Für alle Gottesdienste **ist der Anmeldeschluss Freitags** vor dem Wochenende um 12 Uhr.

Vorankündigung:
Bereits jetzt können sie sich schon zu den Weihnachtsgottesdiensten anmelden.
Anmeldung bitte **bis spätesten Dienstag 22. Dezember 12 Uhr**

Donnerstag 24. Dezember – Heilig Abend
Frickenhausen
15:30 Uhr Krippenfeier
Großbettlingen
15:30 Uhr Krippenfeier
Neuffen
15:30 Uhr Krippenfeier
Frickenhausen
17:30 Uhr Christmette
Beuren
19:30 Uhr Christmette
Großbettlingen
21:30 Uhr Christmette

Freitag 25. Dezember – Weihnachten
Neuffen
9:00 Uhr Eucharistiefeier mit Gesang einer Schola
Frickenhausen
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Gesang einer Schola des Kirchenchores

Samstag 26. Dezember- Hl Stephanus
Großbettlingen
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung für die ganze Seelsorgeeinheit

Sonntag 27. Dezember - Fest der Heiligen Familie
Frickenhausen
8:30 Uhr Eucharistiefeier
Beuren
10:00 Uhr Eucharistiefeier

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

"Unser Krippenweg wächst"
Nach Maria und dem Engel erzählen diese Woche Ochs und Esel, was sie so denken und fühlen. Und am Wochenende schon kommen die nächsten Personen zu Wort. Schauen Sie doch mit oder ohne Kinder in unseren Kirchen vorbei. Es lohnt sich!

Herzliche Einladung zur Friedenslichtfeier der Seelsorgeeinheit am Sonntag, 13. Dezember um 17 Uhr in der Klaus-von-Flüe-Kirche in Frickenhausen
Wir alle sehnen uns nach Frieden, nach Freude, nach Harmonie und einem vertrauensvollen Miteinander. Nicht selten sind wir weit davon entfernt.
In einer stimmungsvollen, kleinen Feier begrüßen wir das Friedenslicht und seine Botschaft in unserer Gemeinde. Ohne viele Worte erinnert es uns daran, dass wir alle es mit entscheiden, wieviel Frieden in unseren Familien, Gemeinden – ja weltweit herrscht.
Pfadfinder bringen das Licht zu uns in die dunkle Kirche und wir dürfen die wohltuende Wirkung spüren, wenn das Licht sich ausbreitet. Es braucht nicht viele Worte.
Lieder, ein paar wenige Texte und die berührende Wirkung von „Licht im Dunkeln“ genügen. Es wirkt bei Kindern und Erwachsenen.
So wie das Licht sich ausbreitet, von den Gästen mitgenommen wird nach Hause, so hoffen wir, dass auch der Frieden sich ausbreitet und wir etwas von der Botschaft mitnehmen – nach Hause, in unser Umfeld.
Das Friedenslicht soll „wirken“ und „bewirken“
Bringen Sie doch eine Laterne oder ein Windlicht mit und holen Sie sich IHR Friedenslicht nach Hause.
Wenn Sie das Licht mitnehmen möchten zu Menschen, die nicht kommen können, so können Sie nach der Feier auch noch Friedenslichtkerzen kaufen:
kleinere Kerzen für 1.- / die größeren Kerzen für 2.-
Bitte melden Sie sich in den Pfarrbüros bis Freitag 12 Uhr an! DANKE

Die Feier wird gestaltet vom Familiengottesdienst-Team aus Frickenhausen

EFN
Evangelische Freikirche Neuffen

Evangelische Freikirche Neuffen
Uracher Weg 11, Neuffen

Freitag, 11.12.
16.30 Jungschar online
19.45 Jugendtreff online

Sonntag, 3. Advent, 13.12.
10.00 Gottesdienst mit Joachim Kappus

Dienstag, 15.12.
20.00 Hauskreise in Neuffen und Nürtingen

Donnerstag, 17.12.
16.00 –

17.00 Kinderstunde „Unterm Regenschirm“ mit Renate Eißler
20.00 Hauskreis Neuffen

Freitag, 18.12.
16.30 Jungschar online
19.45 Jugendtreff online

Sonntag, 4. Advent, 20.12.
10.00 Gottesdienst mit Yassir Eric

Hinweise
Jungschar und Jugend finden bis zum Jahreswechsel Online statt. Bei Interesse bitte an info@efn-neuffen.de schreiben.
Am **kommenden Sonntag um 10 Uhr** feiern wir wieder Gottesdienst, wozu Sie herzlich eingeladen sind. Joachim Kappus wird die Predigt halten und uns auf der inneren Reise weiter das große Angebot Gottes unterbreiten. Unser Angebot vor Ort lässt sich nahtlos mit dem im Internet unter dem Slogan **24x Weihnachten neu erleben** verbinden. Schauen Sie sich ergänzend um auf www.24x-weihnachten-neu-erleben.de.
Sie können sich, wenn Sie sich noch nicht wohl dabei fühlen oder weil Sie keinen Platz bekommen, einklicken in den Livestream-Gottesdienst der Freien Evangelischen Gemeinde Wendlingen/Köngen (**https://www.efg-wendlingen.de/).**
Wer Interesse an der Teilnahme an einem wöchentlich sattfindenden Hauskreis hat, kann sich auf unserer Homepage dazu unter dem Menüpunkt Hauskreise informieren und Kontakt aufnehmen oder einfach vorbeikommen: hauskreise@efn-neuffen.de.

Impuls für diese Woche:
Woche 3 im Projekt steht unter dem Begriff **„Glaube als Wendepunkt“**. Die Lebensrealität der Hirten, Figuren der Weihnachtsgeschichte, kann nicht mit romantisch sondern vielmehr mit hart umschrieben werden: stets umherziehend ohne festen Wohnsitz, der Kälte, dem Regen und der Dürre ausgesetzt, außerhalb des eigentlichen öffentlichen Lebens. Der unsichtbare Gott erscheint aber gerade ihnen aus dem Nichts durch einen Engel und spricht zu ihnen historische Worte:

„Habt keine Angst!...Ich bringe eine gute Botschaft für alle Menschen! Der Retter – ja, Christus, der Herr – ist heute Nacht in Bethlehem, der Stadt Davids, geboren worden. Und daran könnt ihr ihn erkennen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt in einer Futterkrippe liegt!“

Neues Testament, Lukasevangelium, Kapitel 2, Verse 10-12 (Neues Leben Bibel)

Die Gemeindeleitung

Du bist eingeladen!
Na klar zur **Jungschar!**
Für Jungen und Mädchen von 2. Klasse bis 6. Klasse
WANN: (in der Schulzeit) jeden Freitag
online: 17-18 Uhr
WO: im Uracher Weg 11, in der **E**v. **F**reikirche **Neuffen**.

Du bist eingeladen! Zum Mitspielen, Nachdenken und richtig was Erleben.
Online-Jungschar macht super mega Spaß! Wir treffen uns aktuell immer Online mit Zoom und teilen uns in Mädels- und Jungs-Gruppen auf. Kommt dazu und lasst euch überraschen!

Melde euch dazu bei Jeannette oder Henry. :-)
Jungschar - echt stark!
Noch Fragen?
Tel.: Jeannette (843615),
Henry (0173/7430622)
Email: jungschar@efn-neuffen.de
www.efn-neuffen.de

Ev. Kirchengemeinde Dettingen/Erms

13.-20.12.2020
Wochenspruch des Kirchenjahres:
Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.
Jes 40,3.10

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. Dezember – 3. Advent

In der kühleren Jahreszeit wird empfohlen, sich für den Gottesdienst wärmer anzuziehen, da die Kirchen aufgrund von Corona gut durchgelüftet sein müssen.

Neue Gottesdienstzeiten
Seit dem 1. Advent haben wir die neue Gottesdienstkonzeption. **Vorläufig werden sich nur die Gottesdienstzeiten ändern**. Alle Ideen und alle größeren Veränderungen werden Stück für Stück eingeführt, wie es in dieser Krisenzeit möglich ist.
Außerdem wird in allen Kirchen von da an vorgeläutet. Das heißt der Gottesdienst in der Michaelskirche beginnt um 9.00 Uhr und die Gottesdienste in der Christus- und der Stiftskirche beginnen um 10.00 Uhr. Bei Rückfragen können Sie sich an die Kirchengemeinderäte und Pfarrer wenden.

Stiftskirche Dettingen
10.00 Gemeinsamer Gottesdienst mit Sängerinnen und Sängern des CVJM-Chors,
Predigt Melanie Eckart, von Open Doors
Opfer für das christliche Hilfswerk Open Doors,
Für Eltern mit Kleinkindern steht die Sakristei mit Audio-Übertragung zur Verfügung.

Die zu besetzenden Plätze sind deutlich gekennzeichnet. Bitte rechnen Sie zu Beginn und am Ende mit ein paar Minuten Extra-Zeit, um ihre Sitzplätze in den Stuhlreihen einzunehmen und dann auch nacheinander wieder zu verlassen. Wir bitten, dabei den Abstand von 2 m einzuhalten. Ein freundliches Team von Mitarbeitenden steht mit Rat und Tat zur Seite. Die Liturgie wird etwas verkürzt sein. **Mit Mund-Nasen-Bedeckung darf man wieder singen.**

Kein Kindergottesdienst

Christuskirche Dettingen-Buchhalde
10.00 Kein Gottesdienst, herzliche Einladung in die Stiftskirche zum gemeinsamen Gottesdienst

Michaelskirche Kappishäusern
9.00 **Kein** Gottesdienst, herzliche Einladung in die Stiftskirche zum gemeinsamen Gottesdienst

Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent
9.00 Michaelskirche Gottesdienst, Pfarrer Philipp Gurski
10.00 Stiftskirche Gottesdienst, Pfarrer Philipp Gurski
10.00 Christuskirche Gottesdienst, Prädikant NN
17.00 Stiftskirche Kinderkirch-Krippenspiel, Diakonin Sophia Neuschwander und Team

AUS DEM GEMEINDELEBEN

„füreinander da sein – Verantwortung leben“
Das kostenlose Dienstleistungsangebot der Ev. Kirchengemeinde richtet sich an alle Bürger Dettingens und Kappishäuserns, die alters, krisen- oder krankheitsbedingt Hilfe suchen und umfasst die Bereiche Besuchsdienst, Haushalt, Garten, handwerkliches, Fahrdienste, Büro/Behörden, Leih-Großeltern, Sonstiges.
Suchen Sie Hilfe? Wir sind offen.

Fragen Sie einfach nach!

Wir werden dann versuchen, Ihnen zu helfen.

Ansprechpartner **montags von 9 bis 11 Uhr**: Karin Beck
Tel. 07123/399 133
E-Mail: fuereinander@kirche-dettingen.de

Lebendiger Adventskalender in Kappishäusern am 10.12. Lebendiger Adventskalender (Kirchstraße 18)

19.12. Lebendiger Adventskalender (Kohlberger Straße 12).

Öffentliche Video-Sitzung des Kirchengemeinderats am Mittwoch, 16. 12. um 19.30 Uhr

Tagesordnung:
1. Andacht
2. Protokollgenehmigung
3. Haushaltsplan 2021
4. Freie Opfer 2021
5. Örtliche Taufordnung
6. Berichte aus Bezirks- und Landessynode
7. Fortsetzung Telefonandachten?
8. Verschiedenes

Adventskranz 2020

Wie so vieles, war auch der Adventsbasar in der Christuskirche nicht möglich.

Deshalb entfällt der Erlös, der komplett den Dettinger Missionaren zugutegekommen wäre.

Damit Sie nicht ohne Adventskranz und die Missionare nicht ohne Erlös in diese Adventszeit 2020 gehen, haben wir uns Folgendes überlegt.

Sie können eine, oder mehrere Postkarten **„Adventskranz aus Zedernholz“** erwerben, daraus einen kleinen Adventskranz basteln oder die Karte als Adventsgruß an andere Menschen versenden.

Die Kosten pro Karte betragen 4 Euro.
Mit allem, was Sie darüber hinaus spenden, unterstützen Sie unsere Dettinger Missionare.
Info's und Karten liegen in den Kirchen und in einzelnen Geschäften aus.

Ihre Spende können Sie auf das Missionskonto des CVJM Dettingen unter dem Stichwort „Adventskranz 2020“ überweisen.
CVJM Dettingen Missionskonto:
DE55 6405 0000 0000 3875 96
Herzlichen Dank, viel Freude mit dem kleinen Ersatz-Adventskranz und eine gesegnete Adventszeit!

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Dettingen

online-Kinderkirche für die ganze Familie

Weihnachten steht vor der Tür und so langsam laufen die Überlegungen, wie man das Fest dieses Jahr gestaltet.
Um Kinder und ihre Familien auf Weihnachten einzustimmen gibt es am 4. Advent und an Heiligabend je eine neue Folge des Online-Kindergottesdienstes der ev. Kirchengemeinde Dettingen. Am 4. Advent wird abends ein Weihnachtsmusical veröffentlicht und das Video an Heiligabend wurde mithilfe von verschiedenen Kindern und Erwachsenen aus dem Kirchenbezirk entwickelt.
Es besteht zudem die Möglichkeit die online-Kindergottesdienste von vor den Sommerferien anzuschauen. Sie finden diese Videos auf dem YouTube Kanal der evangelischen Kirche Dettingen/Erms.

Wir wünschen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Gottesdienste am Heiligen Abend

In diesem Jahr fällt Weihnachten nicht aus, Gott sei Dank. Denn ER hat seinen Sohn zu unserer Rettung geschickt, völlig unabhängig von unserer Situation.
Unsere Gottesdienste an Heilig Abend müssen wir allerdings aufgrund von Corona anders feiern. Da die Plätze in der Stiftskirche und in der Christuskirche begrenzt sind, arbeiten wir in diesem Jahr mit Anmeldung, damit wir niemanden nach Hausenachhause schicken müssen.
Ab sofort kann man sich für die Gottesdienste in der Stiftskirche um 15.30 Uhr und um 18 Uhr anmelden, ebenso für diejenigen in der Christuskirche um 15.30 Uhr und um 18 Uhr. Um 17 Uhr ist ein Open-Air-Gottesdienst vor der Kirche in Kappishäusern, dafür ist keine Anmeldung erforderlich.
Anmelden. Das können Sie sich entweder über unsere Homepage oder telefonisch über das Gemeindebüro (Tel. 92799-50).. Bitte hinterlassen Sie dabei eine Möglichkeit zur Rückmeldung, falls die Gottesdienste voll wären, damit wir Sie benachrichtigen und möglicherweise „umleiten“ können.
Bei der Anmeldung bitte beachten: Kinder ab 16 Jahren gelten aus der Sicht der Corona-Bestimmungen als Erwachsene und müssen daher als "Weitere Person" erfasst werden.
Neben den Gottesdiensten in den Kirchen bzw. in Kappishäusern im Freien um 17 Uhr an der Kirche ziehen je ein Pritschenwagen durch die Buchhalde und durch Dettingen, um dort an verschiedenen Plätzen Gartenzaun-Gottesdienste zu feiern, Näheres dazu werden wir noch bekanntgeben.

Kommet ihr Hirten! Stationen-Weihnachts-Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Von Heiligabend an laden wir euch ein, an 7 Stationen bei einem Spaziergang die Weihnachtsgeschichte zu erleben. Gerne könnt ihr als Hirten verkleidet mit Hut und Stock unterwegs sein.

Los geht es mit der ersten Station am CVJM Gartenheim. Von hier aus zeigen euch Sterne den Weg zum Stall. Lasst euch überraschen.

Die Stationen sind vom 24.12. ab 14.00 Uhr bis einschließlich Sonntag, 27.12. aufgebaut und können selbstständig durchgeführt werden.

Bitte verändert die Stationen nicht. Haltet euch an die aktuelle Corona-Verordnung. Sollte an einer Station bereits eine Familie sein, dann wartet bitte mit genügend Abstand.

Viel Spaß und einen gesegneten Stationen-Gottesdienst wünscht das Kleinkindgottesdienstteam

KURZ NOTIERT

Abwesenheit:
25.12. – 07.11. Urlaub Pfarrer Michl Krimmer, die Vertretung übernehmen Pfarrer Philippus Maier, Tel. 72 59 91 und Pfarrer Philipp Gurski, Tel. 8 75 55 ab 02.01.2021

26.12. – 01.01. Urlaub Pfarrer Philipp Gurski, die Vertretung übernimmt Pfarrer Philippus Maier, Tel. 72 59 91

02.01.-09.01. Urlaub Pfarrer Philippus Maier, die Vertretung übernimmt Pfarrer Philipp Gurski, Tel. 8 75 55

24.12. – 03.01. Urlaub Diakonin Sophia Neuschwander

23.12.- 06.01. Kirchenpflege geschlossen
22.12.- 08.01. Urlaub, Gemeindebüro Ursula Reusch

23.12.- 05.01. Urlaub, Gemeindeassistentin Karin Beck

Adressen:
Pfarramt West -Geschäftsführendes Pfarramt
Pfarrer Philippus Maier
Tel.: 72 59 91
maier@kirche-dettingen.de
Sprechzeiten gerne nach Absprache im Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Pfarramt Ost
Pfarrerehepaar Stefanie und Philipp Gurski, Pfarrerin Stefanie Gurski befindet sich derzeit im Mutterschutz
Tel.: 87 555
gurski@kirche-dettingen.de
Sprechzeiten gerne nach Absprache im Pfarrhaus, Hölderlinstraße 13

Pfarramt Christuskirche / Buchhalde
Pfarrer Michael Krimmer, Lortzingweg 8, Telefon 7330,
krimmer@kirche-dettingen.de
Büro- & Sprechzeiten im Lortzingweg:
Sprechzeiten gerne nach Absprache im Büro im Lortzingweg 8

Diakonat Dettingen
Diakonin Sophia Neuschwander
Telefon 9 69 65 10
neuschwander@kirche-dettingen.de

Sprechzeiten gerne nach Absprache im Büro, 1. Stock im Gemeinde- und CVJM-Haus, Karlstraße 75.

Ev. Kirchenpflege und Kindergartenarbeit Milchgasse 6
Telefon 92799-30, Fax 92799-48
kirchenpflege@kirche-dettingen.de
Öffnungszeiten: Mo 11 - 15 Uhr, Di 8-12 Uhr, 14-16 Uhr, Mi 9 - 12 Uhr,
Do geschlossen und Fr 8 - 11 Uhr

Pädagogische Leitung Kindergartenarbeit
Sandra Kiemlen
Telefon 92799-45, Fax 92799-48
Kiemlen@kirche-dettingen.de

Ev. Gemeindebüro
Ursula Reusch, Milchgasse 6,
Telefon 92799-50, Fax 92799-48
gemeindebuero@kirche-dettingen.de
Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 8 – 11 Uhr,
Mi. 15.30 -18 Uhr, Di u. Do. 10-12 Uhr

Gemeindeassistentin
Karin Beck, Milchgasse 6
Tel.: 92799-52,
beck@kirche-dettingen.de
Do 15.30 – 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 14 Uhr

Neuapostolische Kirche Beuren - Frickenhausen

Hohenzollernstr.1, 72636 Frickenhausen

Sonntag, 13.12.2020
9:30 3. Advent, Gottesdienst mit Bezirksevangelist Dietmar Brodbeck. Der Gottesdienst wird via You-Tube innerhalb des Bezirks übertragen.

Mittwoch, 16.12.2020
20:00 Gottesdienst
20:00 Gottesdienst JugendPLUS mit Bezirksevangelist Uwe Zimmerer in Nürtingen, Marienstr. 62

Weitere Informationen unter:
www.nak-sued.de

Sie sind auch online oder telefonisch herzlich willkommen.
Bleiben Sie gesund!

VEREINE

CVJM NEUFFEN

Im Dezember angekommen...

...ist die November Challenge nun vorbei. Warte mal - wirklich? Ne ;). Bewusst Zeit mit Gott haben, bringt dir auch im Dezember und an jedem weiteren Tag deines Lebens was. Weil es einfach gut tut, mit deinem Schöpfer zu sein. Dafür bist du schließlich geschaffen - in dieser Beziehung zu leben. Wie wäre es darum heute mit einem Spaziergang: nur du und Gott? Oder deine Bibel rausholen und die Adventsgeschichte am Anfang von Lukas selbst lesen? Oder Gott als deinem himlischen Vater deine ganzen Gedanken, Sorgen und Fragen sagen - und neu erwarten, dass ihn das bewegt und er dir Antwort gibt? Tu es. Immer wieder. Denn wenn Advent "Ankunft" bedeutet, dann darfst du ruhig erwarten, dass Gott auch neu bei dir ankommt.

DLRG OG Neuffen-Beuren

Ho ho ho... der Nikolaus war da!

Normalerweise besucht uns der Nikolausi immer in unserem Jugendtraining in der Kleinschwimmhalle. Aber dieses Jahr hat er dort irgendwie keine Kinder gefunden, scheinbar hat er das nicht mitbekommen...

In einem kleinen Video hat der Nikolausi eine Nachricht für all unsere Mitglieder und Freunde hinterlassen. Dieses Video findet ihr mithilfe des untenstehenden QR-Codes oder auf unserer Homepage. Da der Nikolausi in der Kleinschwimmhalle nun aber nicht fündig werden konnte, haben wir ihn einfach direkt zu allen aktiven Schwimmerinnen und Schwimmern nach Hause geschickt!

Dort waren am Nikolausmorgen das Erstaunen und die Freude groß. Unsere fleißigen Nikolauselfen waren bei knapp 300 Kindern und Jugendlichen in der gesamten Region und haben einen kleinen Schoko-Nikolaus und eine persönliche Postkarte vorbeigebracht.

Wir haben uns sehr über eure vielen tollen Antworten gefreut! Die leiten wir natürlich gerne an den Nikolausi persönlich weiter. Wir wünschen euch allen eine schöne Adventszeit, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr! Bleibt gesund und passt auf euch auf.

Eure Trainerinnen und Trainer sowie die Vorstandschaft

Die fleißigen HelferInnen des DLRG-Nikolausis bei der Arbeit

SCAN ME

Besuchen Sie uns im Internet
Wissenswerte Informationen rund um die Ortsgruppe, aktuelle und archivierte Berichte sowie Bilder von Aktivitäten, Termine und Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage unter
www.neuffen-beuren.dlrg.de .

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft Neuffen
www.DRK-Neuffen.de
info@DRK-Neuffen.de

REDEN GEGEN EINSAMKEIT

Telefon: 07022 7007-57

Die Tage werden kürzer, das Wetter schmuddeliger, zudem der Lockdown light mit Kontaktbeschränkungen und immer mehr Personen befinden sich in Heimquarantäne.
Diese aktuelle Situation empfinden viele Menschen als sehr belastend. Oft hilft es schon jemanden zu haben, mit dem man über seine Gefühle, Sorgen und Nöte sprechen kann.
Genau so eine Möglichkeit bieten unsere ehrenamtlichen Helfer der **PSNV** (**P**sycho**s**oziale **N**otfall**v**ersorgung) des **DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/ Teck e.V.**.

Wenn Sie unsere Hilfe in Anspruch nehmen wollen, dann rufen Sie an.

Ihr Name und die Telefonnummer wird notiert und Sie werden zurückgerufen.

Selbstverständlich werden die Gespräche vertraulich behandelt.
Telefonisch unter: **07022 7007-57**
(Montag - Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr)

FÖRDERVEREIN
Schwimmhalle Neuffener Tal e.V.

Newsletter 12/2020

Liebe Freunde und Förderer des Schwimmsports im Neuffener Täle und darüber hinaus,

Wir wollen Sie regelmäßig über die aktuellen Aktivitäten des Fördervereins auf dem Laufenden halten. Hier ein kurzer Überblick darüber was im Winter des Jahres 2020 passiert ist bzw. noch passieren wird:

- Die nächste Ausschreibung des **Programms „Sanierung kommunaler Einrichtungen** in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ durch das Bundesministerium des Inneren läuft und Beuren ist auch dieses Mal wieder dabei**. Die Chancen stehen gut**, das wurde auch im Besuch von Martin Gerster und in Gesprächen mit weiteren Abgeordneten deutlich. Es ist jedoch zu erwarten, dass auch dieser Topf begehrt ist und vielzählige weitere Anfrage eingehen. **Anfang des nächsten Jahres werden die geförderten Projekte bekannt gegeben** – jetzt heißt es Daumen drücken... die Kampagne „Rettet die Kleinschwimmhalle“ war auf jeden Fall ein voller Erfolg mit hoher Reichweite. Danke an alle Beteiligten! Vielen Dank auch an die Grundschule Beuren für die Unterstützung mit Bildern und Schreiben der Kinder!
- Aktuell laufen die **Planungen und Vorbereitung für nächstesJahr** – um vorbereitet zu sein, wenn es zu einem positiven Förderantrag kommt und es darum geht Unterstützung für die Sanierung zu sammeln. Trotz des potentiellen Zuschusses vom Bund bleibt noch ein erheblicher Betrag, der finanziert werden muss – vor allem nach diesem schwierigen Jahr. Jetzt heißt es Zusammenhalten und mit Schwung in das neue Jahr starten!
- Die Beurener Kleinschwimmhalle hat ihre Türen **aktuell nur für das Schulschwimmen** geöffnet. Immerhin können so wichtige Ausbildungsstunden stattfinden. Wann die Halle wieder von jedermann nutzbar wird, ist aktuell leider noch nicht abzusehen und hängt von den Corona-Verordnungen ab.
- Der Förderverein ist mittlerweile auch in den sozialen Netzwerken Facebook und Twitter aktiv. Um neben der Homepage eine größere Reichweite erzielen zu können, werden auch auf diesem Weg zukünftig Berichte und mehr geteilt. Gerne direkt die Seiten abonnieren: https://twitter.com/ImTaele und Facebook. Dort gibt es **im täglichen Adventskalender einige Eindrücke rund um die Schwimmhalle und den Förderverein**. Reinschauen lohnt sich und das geht auch ohne Anmeldung.
- Die Landfrauen Beuren-Balzholz haben einen Teil des Erlöses aus Ihrer St. Martins-Aktion an den Förderverein übergeben. Insgesamt 500€ wurden gespendet – vielen Dank!
- Auch **von privater Seite gibt es eine große Spendenbereitschaft**. An dieser Stelle wollen wir uns **bei allen Spenderinnen und Spendern herzlich bedanken!** Hier noch ein organisatorischer Hinweis: Bei Spenden bitte immer die Anschrift angeben oder separat melden, da sonst keine Zuordnung und Erstellung einer Spendenbescheinigung möglich ist.
- In der Rubrik "Aktuelles" auf unserer Homepage gibt es noch weitere Berichte zur aktuellen Situation in verschiedenen Gemeinden und Bädern und auch Allgemeines. Gerne vorbeischauen.

Viele Grüße und bleiben Sie gesund!

Kai Schneider und die Vorstandschaft des Fördervereins

Liederkranz Neuffen e.V. 1841 — vokal total

Liederkranz Neuffen 1841 e.V.
vokal total

Ein durch die Pandemie geprägtes Jahr geht zu Ende.

Unseren Chor vokal total hat es hart getroffen, da es uns fast das ganze Jahr untersagt war, die wöchentlichen Proben abzuhalten.
Die seit Oktober verschärften Bedingungen haben uns als „singenden Verein“ , insbesondere durch die erweiterten Kontaktbeschränkungen und die damit verbundene Schließung des Vereinsraums in der Stadthalle sehr getroffen. Für uns Chöre ist es noch nicht absehbar, wann wir wieder unsere Proben aufnehmen dürfen.
Leider muss unser traditionelles Weihnachtskonzert dieses Jahr ausfallen. Trotzdem planen wir schon für nächstes Jahr und hoffen, dass Proben, Auftritte, Konzerte und das Offene Singen wieder möglich sind.
Wegen Sanierungsarbeiten der Stadthalle müssen wir bis Jahresende unseren alten Vereinsraum verlassen und ziehen übergangsweise in einen Raum der ehemaligen Hauptschule.
Also, es gibt uns noch, auch wenn es dieses Jahr ruhig um uns geworden ist.
Wir danken allen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben, sei es mit Spenden, guten Worten und Taten.

Wir wünschen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Die Vorstandschaft des Liederkranz Neuffen
Kontakt@liederkranz-neuffen.de

Jugendmusikschule Neuffen e.V.

Jugendmusikschule Neuffen

Neuffener Musikschule im Unterrichtsbetrieb - Musikzwergenkurse pausieren

Die Musikschulen gehören zu den Einrichtungen, denen der Betrieb weiterhin erlaubt ist. Unsere Lehrkräfte unterrichten mit großem Verantwortungsbewusstsein, hoher Sorgfalt, mit guten Hygienekonzepten, strikten Abstands- und Schutzregelungen in unseren Räumlichkeiten. Das Schulprojekt "Musikkarussell" in der Klasse 1 a unter der Leitung von Regine Schall-Matteis kann wieder mittwochs zur 6. Schulstunde stattfinden. Lediglich die Musikzwergenkurse - eine Art musikalische Früherziehung für Kinder unter 4 Jahren mit Elternteil - pausieren auch im Dezember. Musikalische Veranstaltungen wie Konzerte und Vorspiele sind abgesagt.

Musik tut gut !

Gerade jetzt in schwierigen Zeiten !

Bleiben Sie gesund!

Erinnerung an den Weihnachtsmarkt 2019

Wie in jedem Jahr hätten wir auch 2020 auf dem Weihnachtsmarkt um 13 Uhr vor dem Rathaus mit unserem Blockflötenensemble musiziert. Schade, der Weihnachtsmarkt muss ausfallen, aber 2021 sind wir am 12. Dezember wieder dabei. **Musik tut gut !**

Von Menschen vor Ort.
Für Menschen vor Ort.
NAK VERLAG

Posaunenchor
Kohlberg-Kappishäusern

3. Advent – O Du mein Trost und süßes Hoffen

Dieses alte Adventslied findet sich erstmals in einer Liedsammlung von Heinrich Elmenhorst 1681. Er wird auch als der Dichter dieses adventlichen Gebetsliedes angesehen. Im 19. Jahrhundert wurde es von Wilhelm Osterwald neu bearbeitet. Das Lied steht nicht in unserem Gesangbuch, ist aber weithin bekannt. Der Text erscheint uns unter Umständen etwas altertümlich. Es lohnt sich aber, sich mit ihm genauer zu befassen. Dabei wird es gelingen, die tiefen Gedanken und Gefühle des Verfassers in unsere heutige Denk- und Sprechweise zu übertragen.
Die erste Strophe ist vornehmlich eine Anbetung Jesu. Wer Jesus für uns ist, kommt in den vielen Namen wie: „Du Himmelslust“, „Du Gott und Mensch“ oder „Du Gnadensonne“ usw. zum Ausdruck. In der Anbetung zeigt sich auch die Sehnsucht nach dem Kommen Jesu. Der in Schmerzen (Pein) Betende wartet auf Erlösung und Trost. So wie der Psalmist betet: „**HERR, wie lange willst du mich so ganz vergessen? Wie lange verbirgst du dein Antlitz vor mir?**“ (Psalm 13,2) Wie viele Menschen heute werden genau die gleiche Bitte an Jesus richten? Durch Krankheit, Katastrophen und Krieg Geplagte, sehnen sich nach Erlösung und Ende ihrer Leiden. Viele fragen heute: „Wie lange wird die Pandemie uns im Griff haben? Wann wird die ‚Normalität’ zurück sein?“
Doch das Lied weist über unsere Alltagsnot hinaus. Es ist die Not, in der der Mensch ohne Gott lebt. Strophe zwei und drei sind durchzogen von der großen Bitte, der kommende Erlöser möge im Herzen des Beters Platz nehmen, z. B.: „O dass Du doch mein Herz Dir machtest zu Deiner Krippe.“ Dann, so sagt es der Bittende, wäre ihm die Wahrheit und ein Ende der Verlassenheit in Schuld und Gottesferne gegeben. Die dritte Strophe enthält die Bereitschaft zur Aufnahme Jesu und das Versprechen alle Gedanken und Absichten, das ganze Leben, Jesus zu weihen.
Es ist empfehlenswert, sich dieses Lied in der Adventszeit zu eigen zu machen und den Lobpreis mit den Bitten persönlich nach zu beten und zu singen.
Wir laden Sie ein, auf unserer Homepage www.posaunenchor-kohlberg-kappis.de das dritte Türchen zu öffnen und zur Begleitung durch den Posaunenchor das Lied „O Du mein Trost und süßes Hoffen“ anzustimmen.

O Du mein Trost und süßes Hoffen
1) O du mein Trost und süßes Hoffen,
lass mich nicht länger meiner Pein!
ein Herz und Seele sind dir offen,
O Jesu, ziehe bei mir ein!
Du Himmelslust, Du Erdenwonne,
Du Gott und Mensch, Du Morgenglanz,
ach komm, Du teure Gnadensonne,
durchleuchte meine Seele ganz!
2) O dass Du doch mein Herz Dir machtest
zu Deiner Krippe, Kindlein hehr,
und in ihm schlummertest und wachtest,
als wenn es Deine Wiege wär.
Dann wär in Wahrheit mir gegeben
ein selig Ende meiner Pein.
Ach Herr, dass Du in mir kannst leben,
will erst in mir geboren sein!
3) O Heiland, stille mein Verlangen
mit deines Kommens Seligkeit;
voll Demut will ich Dich empfangen;
mein Herz und Seele sind bereit,
mein Denken, Herr, und all' mein Sinnen
ganz Deinem teuren Dienst zu weihn;
o lass mich Deinen Trost gewinnen,
o Jesu, ziehe bei mir ein!

Adventskalender zum Mitnehmen
Lesen Sie die Beiträge zu unserem „Klingenden Adventskalender“ im Stadtanzeiger und haben keine Möglichkeit, die Lieder über das Internet anzuhören? Dann wird Sie diese Vorankündigung hoffentlich freuen.

Wir bereiten für das Ende der Adventszeit eine CD mit allen Aufnahmen vor, so dass die adventlichen Klänge Sie noch über den 4. Advent hinaus über die Weihnachtstage begleiten können. Ab dem 4. Advent werden die CDs zur Verteilung bereit sein. Genaue Informationen folgen im nächsten Amtsblatt.

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Neuffen

Vor 100 Jahren – Tradition und heute

3.Advent – normal würden wir Sie am vorletzten Sonntag vor Weihnachten in unseren weihnachtlich geschmückten Albvereinskeller ins Melchior-Jäger Haus einladen. Traditionell bietet der Schwäbische Albverein, Ortsgruppe Neuffen alle Jahre wieder leckere, selbst zubereitete Maultaschen an. Im Jahre 2020 ist alles anders und trotzdem können wir die Zeit des Wartens mit vielerlei Traditionen in Freude und Erwartung für uns und unser etwas kleiner gewordenes, eingeschränktes Umfeld genießen. Hätten Sie gewusst, dass der Brauch die Tage bis zum Weihnachstfest besonders zu zählen, schon bis ins Jahr 1838 zurück reicht? Johann Hinrich Wichem war Leiter eines evangelischen Knabenrettungshauses in Hamburg. Er zündete in der Adventszeit jeden Tag eine Kerze an einem großen Leuchter an, immer dann wenn man zu den täglichen, gemeinsamen Andachten zusammenkam. Ab dem 19. Jahrhundert kamen dann solche Adventskalender auf, wie wir sie heute kennen, und die das Zählen der Tage durch Abreißen oder Abstreichen ermöglichten. Wahrscheinlich wurden die ersten gedruckten Adventskalender 1908 vom schwäbischen Verleger und Pfarrersohn Gerhard Lang aus Maulbronn hergestellt. Es war ein Kalender zum Selberbasteln – 24 Kalenderbildchen mussten vorher ausgeschnitten und in die passenden Rechtecke eines Pappkartons geklebt werden. Adventskalender mit Türchen zum Öffnen erschienen dann so ziemlich genau vor 100 Jahren, 1920.

Tradition - heute?

Schon immer haben die Menschen die Adventszeit und Weihnachten in Verbindung mit dem Licht gesehen. In einer Zeit größter Dunkelheit ist die Sehnsucht nach Licht am stärksten, insbesondere dann, wenn der Beruf heute meist im Büro oder der Werkhalle bei Kunstlicht ausgeübt wird. Es gibt wenige Gründe in der kalten Jahreszeit nach draußen zu gehen, zu dem dieses aktuell besonders kritisch gesehen wird.
Doch um welches Licht geht es eigentlich? Es ist nicht nur in erster Linie das Sonnenlicht (dieses könnte evtl. mit Vitamin D3 Tabletten ausgeglichen werden) und es sind auch nicht die vielen Kerzen, vielleicht ist es das Licht der Erkenntnis das sich im gesamten Menschen ausbreitet, Wärme entwickelt und uns irgendwie besinnlich und nachdenklich macht. Es könnte durchaus sein, dass uns in dieser derzeit besonders schweren Zeit, ohne Freunde zu treffen, ohne die gewohnten vorweihnachtlichen Weihnachtsmärkte vieles fehlt, aber sollten wir nicht alle in der Adventszeit ein wenig Abstand von Umtrieb und Hektik nehmen und in uns gehen?
ds

TB NEUFFEN 1895 - 2020
125 Jahre gemeinsam erfolgreich

Öffnungszeiten der TB Geschäftsstelle:
Die Geschäftsstelle ist wie folgt geöffnet.
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr
- Bitte die üblichen Schutzvorkehrungen beachten -

Die Abendsprechstunde am Montag findet bis auf weiteres nicht statt.

Gerne können Sie uns auch telefonisch oder per Email erreichen.
Achtung: Die Geschäftsstelle macht Urlaub vom 23.12.20 – 08.01.21

Ab dem 11.01.21 sind wir zu den momentan gültigen Öffnungszeiten wieder für Sie da.
Tel.: 07025/908982
Fax: 07025/908983
E-mail: info@tbneuffen.de

Abteilung Turnen/ Leichtathletik

Leichtathletik - Nina Fischer auch 2021 im Landeskader

Die 14-jährige Nina Fischer wird aufgrund ihrer Leistungen in der vergangenen Saison auch in ihrem zweiten Jahr als U16-Schülerin dem Landeskader Speer angehören. Die zusätzlichen Trainingseinheiten unter der Leitung des Landestrainers Karsten Thumm finden weitgehend unter der Woche in Stuttgart statt. Wir gratulieren Nina sehr herzlich zur Nominierung.

Peter Bartholomäi

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG – Neuffener Tal –

Der VdK-Ortsverband informiert

Advent

Immer ein Lichtlein mehr
Im Kranz, den wir gewunden,
Dass er leuchtet uns so sehr
Durch die dunklen Stunden.

Zwei und drei und dann vier!
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,
Und so leuchten auch wir,
Und so leuchtet das Zimmer.

Und so leuchtet die Welt
Langsam der Weihnacht entgegen,
Und der in Händen sie hält,
Weiss um den Segen!

(Matthias Claudius, 1740-1815, deutscher Dichter)

Wir wünschen Ihnen eine heitere, aber auch von stiller und besinnlicher Vorfreude auf das Weihnachtsfest getragene Adventszeit. Bleiben Sie vor allem gesund und nutzen Sie diese besondere Zeit, um auch ruhiger und gelassener den Herausforderungen die uns gerade beschäftigen zu begegnen.

Ihr VdK Ortsverband

Der VdK – Kreisverband Nürtingen bietet zur Zeit folgende Beratungstermine:
Dienstags und Donnerstags von 9:30 Uhr – 11:30 Uhr, sowie jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14:00 – 16:00 Uhr in der Kreisverbandsgeschäftsstelle, Hechinger Straße 12, 72622 Nürtingen (Diakoniegebäude 2. OG).

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt notwendig. (Klaus Maschek, Telefon 07123 / 33 11 4) Die Hygienevorschriften müssen zwingend eingehalten werden. Eine Mund- Nasenbedeckung ist unabdingbar erforderlich. Sollten entsprechend neue Verordnungen erlassen werden, ist eine Beratung vorerst nur telefonisch möglich.

Regelung der Sprechzeiten während der Weihnachtsferien
Ab der 52. KW (Weihnachtswoche) fallen die Sprechstunden des VdK – Kreisverbands Nürtingen in der Geschäftsstelle Hechinger Straße 12 aus. Die erste Sprechstunde findet dann wieder am Dienstag, 12. Januar 2021 (10:00 bis 11:30 Uhr) statt.

Sozialverband VdK – auf einem Blick

Unsere Größe macht uns stark

Wir machen uns für alle stark, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Denn ein Augenblick kann alles ändern – wer nach einem Unfall nicht mehr arbeitsfähig ist oder nach einer schwerwiegenden Krankheit eine Reha beantragen möchte, braucht Hilfe. Auch Menschen mit Behinderung und chronisch Kranke sind bei uns gut aufgehoben. Wir haben die richtigen Antworten bei fragen zu Rente, Armut, Behinderung, Gesundheit oder Pflege.

Der VdK ist Deutschlands größter Sozialverband mit über zwei Millionen Mitgliedern. Wir finanzieren uns durch Mitgliedsbeiträge, sind überparteilich und unabhängig. Mit 35 Beratungsstellen in Baden – Württemberg sind wir auch in Ihrer Nähe. Fachkundige Juristen beraten und vertreten unsere Mitglieder vor Behörden und Sozialgerichten.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass die sozialen Sicherungssysteme erhalten bleiben. Heute und in Zukunft. Im Jahr 2019 haben wir 10 Millionen Euro für unsere VdK – Mitglieder erstritten. Und das allein in Baden-Württemberg.

Die Ortsverbände sind Ansprechpartner vor Ort, führen ein geselliges Vereinsleben, veranstalten Ausflüge, Info-Veranstaltungen und Themen-Abende zu aktuellen sozialpolitischen und gesundheitsrelevanten Themen und kümmern sich um ihre Mitglieder.

Rechtsberatung
Die Kernkompetenz des Sozialverbands VdK ist das Sozialrecht. Seit ca. 70 Jahren erledigen unsere Sozialrechtsreferenten allein in Baden-Württemberg alljährlich mehrere tausend Verfahren und erstreiten Millionenbeträge an Nachzahlungen für unsere Mitglieder.

Wir vertreten:
- Menschen mit Behinderung, Chronisch Kranke, Patienten,
- Pflegebedürftige, pflegende Angehörige,
- Rentner, Senioren, Arbeitslose, arme Menschen,
- Eltern, Alleinerziehende, Kinder, Sozialversicherte,
- alle Menschen, die Hilfe und Rat im Sozialrecht benötigen.

Wir beraten und vertreten auf folgenden Rechtsgebieten:
- Gesetzliche Krankenversicherung
- Gesetzliche Rentenversicherung
- Gesetzliche Pflegeversicherung
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Gesetzliche Arbeitslosenversicherung
- Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen, Schwerbehindertenrecht
- Grundsicherung für Arbeitssuchende, im Alter und bei Erwerbsminderung
- Soziales Entschädigungsrecht

Unsere hauptamtlichen Juristen beraten Sie nicht nur bei der Antragstellung, sondern vertreten Sie auch in Widerspruchs- oder Klageverfahren vor den Sozialgerichten bis hin zum Bundessozialgericht.

Wir helfen Ihnen zum Beispiel wenn:
- Ihr Antrag auf Erwerbsminderungsrente abgelehnt wurde,
- Ihr Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad abgelehnt wurde,
- Sie mit der Einstufung Ihres Behinderungsgrades nicht einverstanden sind,
- Sie Ihren Antrag auf Krankengeld durchsetzen wollen,
- Sie Fragen haben zur Kostenübernahme Ihrer Krankenkasse,
- Sie um die Anerkennung einer Berufskrankheit kämpfen müssen,
- und vieles mehr

Auskünfte erteilt gerne der Ortsverbandsvorsitzende Gerhard Schindler, Auf der Stiegel 11, 72639 Neuffen, Telefon 07025 / 60 38. Sie können auch die Homepage des VdK-Kreisverbands Nürtingen: www.vdk.de/kv-nuertingen oder die Homepage des VdK: www.vdk.de besuchen.

Gerhard Schindler
Ortsverbandsvorsitzender

PARTEIEN

NEUFFEN BEUREN KOHLBERG SPD

SPD-Ortsverein Neuffen-Beuren-Kohlberg

Liebe Freunde des Ortsverein Neuffen, Beuren, Kohlberg,

die Corona-Pandemie hat uns immer noch fest im Griff.

Dies beschränkt uns natürlich auch in unseren klassischen Formate.
Aus diesem Grund bieten wir in den kommenden Wochen bis Weihnachten noch folgende vier Veranstaltungen in Form von Video-Konferenzen für die Öffentlichkeit unter dem Motto "Talk am Abend"

an, zu denen wir Euch alle herzlich einladen.
1) Montag, den 14. Dezember, 19.30 Uhr, 1. Digitale Wahlkreiskonferenz

2) Mittwoch, den 16. Dezember um 18.30 Uhr "**Talk am Abend mit Fridays For Future Nürtingen**"
3) Donnerstag, den 17. Dezember um 19 Uhr "**Tierschutz in Baden-Württemberg**" mit Jonas Weber MdL, tierschutzpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion

4) Dienstag, den 22. Dezember um 19 Uhr "**Die Corona-Pandemie aus Sicht der Klinikbeschäftigten**" mit Benjamin Stein, Bezirksgeschäftsführer des ver.di Bezirks Fils-Neckar-Alb
Falls Ihr an eine der Veranstaltungen teilnehmen wollt, dann meldet euch bitte mit der Nennung der jeweiligen Veranstaltung unter: **kontakt@regina-birner.de** an.
Die Einwahldaten werden euch dann gesondert zugeschickt.
Näheres auch unter **www.regina-birner.de** und natürlich unter
wwwspd-neuffen.de in der Rubrik Veranstaltungen und Berichte

Herzliche Grüße

Regina Birner und Dorothe Elfert

Kontakt SPD Ortsverein Neuffen-Beuren-Kohlberg
Dorothe Elfert, Wielandstr. 1,
72639 Neuffen, Tel.0160-3505250
Mail: vorstand@spd-neuffen.de
Dr. Regina Birner Tiefenbachstr. 52,
72660 Beuren, Tel. 0176-200-855-38,
email: kontakt@regina-birner.de

Informieren Sie sich auch im Internet:
SPD Ortsverein Neuffen-Beuren-Kohlberg
www.spd-neuffen.de
SPD Kreisverband Esslingen
www.spd-es.de
Jusos Kreisverband Esslingen
www.jusos-es.de

MdB Dr. Nils Schmid - Unser Abgeordneter in Berlin
Wahlkreisbüro, Bahnhofstr. 8,
72622 Nürtingen
Tel. 07022 / 21 19 20
Fax 07022 / 21 10 83
Mail: wahlkreis@nils-schmid.de

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Neuffener Tal
KV Esslingen / OV Neuffener Tal
Termine

"Was heißt Polizeiarbeit heute?"
Einladung zum **Videogespräch mit Matthias Gastel, MdB und Armin Bohnert, Polizeibeamter und 2. Vorsitzender von PolizeiGrün e.V.**

Derzeit steht die Polizei immer wieder öffentlich im Fokus. Mal geht es um chaotische Polizeieinsätze, wie bei der Querdenkerdemo in Leipzig, mal um rechtsextreme Chatgruppen innerhalb der Polizei und immer wieder, so in der Krawallnacht im Juni in Stuttgart, um Respektlosigkeit und sogar Angriffe gegen unsere Polizei. Armin Bohnert ist Polizeibeamter in Freiburg. Außerdem ist er Mitgründer und 2. Vorsitzender des Vereins PolizeiGrün. Ihm liegen Themen wie vorurteilsfreie Polizeiarbeit, polizeiliche Fehlerkultur, qualitativ hochwertige Polizeiarbeit und deeskalatives Einsatzverhalten bei Versammlungen am Herzen. Der grüne Abgeordnete Matthias Gastel unterhält sich mit ihm in einem Video-Gespräch am Mittwoch, 9. Dezember 2020, ab 18 Uhr. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen daran teilzunehmen und sich am Dialog zu beteiligen.
Teilnahme an der Videokonferenz:
https://gruenlink.de/1us7
per Telefon: 0619-6781-9736
Optional: Kennnummer (Zugriffscode): 163 799 2877 Passwort: nxTPJTMb884 (69875862 über Telefon- und Videosysteme)

Kontakt:
Kreisgeschäftsstelle
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Kreisverband Esslingen
Plochinger Str. 8, 72622 Nürtingen
www.gruene-es.de
Tel. 07022/35851
Fax: 07022/931509
E-Mail: mail@gruene-es.de
und
GRÜNE-Neuffener Tal
Gerhard Tögel,
Eichenstr. 35, 72639 Neuffen,
Tel. **07025/4412**,
E-Mail: **gerd.toegel@web.de**
Stefan Fischer, Beuren
Tel. **0162 - 70 76 714,**
Mail-Adresse: **sgfischer.67@gmx.de**
Wolfgang Girsch, Neuffen-Kappishäusern, Tel**. 07123 - 38 95 95**,
Mail-Adresse: **wolfgang-girsch@web.de**
Mitmachen – Mitglied werden !

Kreistag Esslingen: Wahlkreis 9
Wir sind im Kreistag Esslingen durch Kreisrat **Gerhard Tögel BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN** vertreten**.** Der Wahlkreis 9 umfasst die Stadt Neuffen, die Gemeinden Beuren, Frickenhausen, Kohlberg und Großbettlingen.
Für Fragen und Anregungen zu politischen Themen des Landkreises Esslingen nehmen Sie bitte Kontakt auf:
Gerhard Tögel, Kreisrat - Tel 07025 / 4412 oder "gerd.toegel@web.de"
Informationen über unsere Kreistagsarbeit erhalten Sie über unsere Homepage "www.gruene-kreistag-es.de".

Abgeordneten- und Wahlkreisbüro des MinisterpräsidentenWinfried Kretschmann
Konrad-Adenauer-Strasse 12
70173 Stuttgart
Tel. 0711 2063 642 Fax: 0711 2063 660
Winfried.Kretschmann@gruene.landtag-bw.de
Persönliche Referentin: Ingrid Grischtschenko: Montag - Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr
Homepage: „www.winfried-kretschmann.de“

Matthias Gastel MdB (Mitglied des Bundestags)
Matthias Gastel ist der Abgeordnete von **BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN** im Wahlkreises Nürtingen.
Abgeordnetenbüro
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin, Telefon 030/227-74150
im Wahlkreis: Pfarrstraße 8
70794 Filderstadt
Fax 0711/776413
eMail kontakt(at)matthias-gastel.de
HOMEPAGE: www.matthias-gastel.de

LANDRATSAMT

Mitteilung

Landkreis Esslingen

Landratsamt Esslingen · Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Wenn Ängste und Einsamkeit Ältere in die psychische Krise treiben

Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen berät Betroffene und ihre Angehörigen

Beratung auch für überlastete pflegende Angehörige

Der Sozialpsychiatrische Dienst für alte Menschen (SOFA) des Landkreises Esslingen unterstützt kreisweit ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben oder sich in einer psychischen Krise befinden. Gerade ältere Menschen leiden in der Corona-Pandemie verstärkt unter Ängsten, regelmäßig geschürt durch Meldungen und Berichte über die Pandemie. Manchmal sind diese so ausgeprägt, dass es auch zu wahnhaften Auffälligkeiten bei Betroffenen kommt und Nachbarn SOFA um Hilfe bitten. Dazu kommt es, weil Älteren Ausgleich und Ablenkung durch Aufgaben in Beruf und Familie fehlt und Kinder und Enkelkinder nicht mehr zu Besuch kommen, um ihre Angehörigen vor Infektionen zu schützen. Die oft nur noch wenigen sonstigen sozialen Kontakte brechen durch die gebotenen Beschränkungen, beispielsweise durch ausgesetzte Mittagstische oder Gruppentreffen, weg.

Eine Lockerung der Einschränkungen ist nicht in Sicht, lange, dunkle Wintertage stehen bevor, Umstände, die die Zahl vereinsamter, depressiver älterer Menschen aller Voraussicht nach weiter steigen lässt. Umso wichtiger wird das Beratungsangebot von SOFA. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten unter Einhaltung der Hygieneregeln Hausbesuche an, um mit Betroffenen ins Gespräch zu kommen, sie psychisch zu stabilisieren und bei Bedarf Hilfen zu organisieren. Auch Angehörige von psychisch kranken Menschen können sich an SOFA wenden.
SOFA berät und unterstütz auch pflegende Angehörige. Gerade pflegende Angehörige waren bereits monatelang

extremen Belastungen ausgesetzt, nachdem Tagespflegen erst ganz geschlossen und inzwischen nur reduziert wieder geöffnet haben und Pflegedienste ihre Angebote einschränken mussten. Speziell für Angehörige von Menschen mit Demenz führte das zu einer enormen Überlastungssituation in der häuslichen Pflege. In der Beratung können Sorgen und Ängste angesprochen werden, Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten werden aufgezeigt. Die Beratung durch SOFA, einen Dienst des Landkreises Esslingen, ist für Betroffene und Angehörige kostenlos.

Kontakt
SOFA - Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen
Sigmaringer Str. 49, 72622 Nürtingen
Telefon 0711 3902-43330, sofa@gpz-nt.de

Amt für Flüchtlingshilfe ab 16. Dezember in Kirchheim

Das Amt für Flüchtlingshilfe im Esslinger Landratsamt zieht mit seinen etwa 40 Mitarbeitern nach Kirchheim unter Teck in die Schöllkopfstraße 120. Dort werden die Mitarbeiter der Unterkunftsverwaltung und Leistungssachbearbeitung unter der Leitung von Christian Sigler ab 16. Dezember wieder erreichbar sein. Am 14. Und 15. Dezember findet der Umzug statt, die Mitarbeiter können in dieser Zeit keine Serviceleistung anbieten.

Die gute räumliche Infrastruktur des Bürogebäudes in der Schöllkopfstraße sowie die gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr für Kunden und Mitarbeiter haben den Ausschlag für die Auswahl des Standorts in Kirchheim gegeben.

In den bisherigen Büroräumen des Amtes in den Pulverwiesen finden Mitarbeiter des Gesundheitsamtes sowie Einsatzkräfte der Bundeswehr, die in der Kontaktpersonennachverfolgung von corona-infizierten Personen arbeiten, Platz.

Pflegestützpunkte im Landkreis Esslingen haben nützliche Infos zum Corona-Alltag für ältere Menschen

Den häuslichen Alltag in Corona-Zeiten gut im Griff zu behalten, ist für ältere Menschen mit besonderen Herausforderung ver-bunden. So kann die Unterstützung beim Einkauf, dem Arztbe-such oder bei der Hausarbeit in Corona-Zeiten schnell einmal, beispielsweise wegen Quarantänezeiten, wegbrechen oder es entsteht gerade jetzt neuer Unterstützungsbedarf. Hinzu kom-men Isolation und Einsamkeit als wachsende Belastung. „Vor Ort kann für Vieles eine gute Lösung gefunden werden“, weiß Franziska Hezinger, Altenfachberaterin des Landkreises Esslingen. „Ein Anruf bei einem der Pflegestützpunktstandorte, die es verteilt über den gesamten Landkreis Esslingen gibt, kann wei-terhelfen.

Die Mitarbeiterinnen der Pflegestützpunkte halten sowohl für alte Menschen, als auch ihre Angehörigen, Freunde und Be-kannten eine ganze Reihe nützlicher Infos bereit.“ Bei den Pfle-gestützpunkten laufen Informationen über vielfältige praktische Hilfeangebote vor Ort, beispielsweise zum Einkaufen, für Fahr-dienste, zu Anbietern hauswirtschaftlicher Hilfen bzw. Hilfen im Haushalt zusammen, mit denen der Alltag in Corona-Zeiten organisiert werden kann. Auch kennt man hier die ehrenamtlichen Mitteilung aus dem Kreis Landkreis Esslingen.
Initiativen und Möglichkeiten zu Kontakt und Gespräch in der Nähe und weiteren Ansprechpartnern.
Weiterhin gibt es bei den Pflegestützpunkten selbstverständlich Information und Beratung rund um vielfältige Fragen beim Thema „Pflege“. Die Beratung ist unabhängig, kostenfrei, indivi-duell und umfassend und findet unter Wahrung der Schweige-pflicht statt. Die Beratung kann in persönlichen Beratungsge-sprächen, telefonisch, im Pflegestützpunkt oder in der eigenen Häuslichkeit, immer unter Einhaltung der Hygienevorschriften, stattfinden.
Die Pflegestützpunkte beraten zu pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Sie erläutern die Angebote von ambu-lanten, teilstationären und stationären Hilfen. Des Weiteren in-formieren sie über sozialrechtliche Themen wie, z.B. Pflegever-sicherung und Sozialhilfe u.a. Es gibt umfassende Information und Beratung über vorhandene Unterstützungsangebote. Ge-meinsam kann ein individueller Hilfeplan erstellt werden. Bei der Organisation, Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen bei Versorgungsbedürftigkeit stehen die Fachkräfte der Pflegestützpunkte zur Seite. Angeboten werden außerdem Informationen zu vorsorgenden Papieren und die Vermittlung von Wohnberatung.
Die Pflegestützpunkte im Landkreis Esslingen:
Nürtingen Frau Raab-Löffler, Telefon 07022 75 232, Frau Zeitler, Telefon 07022 75 239
Beuren, Frickenhausen, Großbettlingen, Kohlberg, **Neuffen, Frau Stumpp, Telefon 0711 3902 43733**

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen

Ja zum Meistervorbereitungskurs – Beginn ab März 2021

Die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen bietet zusammen mit dem Förderverein der Max-Eyth-Schule Kirchheim Meistervorbereitungskurse zur Ablegung der Meisterprüfung im Handwerk an. Die Kurse finden in der Regel außerhalb der Schulferien statt.
Trotz der noch andauernden Corona-Krise wird Teil IV mit Präsenztagen unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln ab Anfang März 2021 an der Max-Eyth-Schule in Kirchheim u. T. starten, ggf. unterstützt durch E-Learning. Der Kurs endet mit einer Abschlussprüfung durch die Handwerkskammer Region Stuttgart voraussichtlich im Juli 2021.
Der Präsenzunterricht findet drei Mal pro Woche statt, jeweils ab 18.00 Uhr.
Für den Kurs kann das Meister-BAföG beantragt werden.
Alle Absolventinnen und Absolventen einer vollständig und erfolgreich abgelegten Meisterprüfung (Teile 1 bis 4) können zudem seit dem 1. Mai 2020 eine Prämie in Höhe von 1.500 Euro beantragen.
Interessenten können sich für weitere Informationen an den Förderverein der Max-Eyth-Schule Kirchheim unter Telefon 07021 92043-107, E-Mail: vff@mesk.de oder an die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen unter Telefon 0711-9757430 oder E-Mail: info@kh-esslingen-nuertingen.de wenden.
Der Kursbeginn von Teil III ist im September 2021 geplant und findet ebenfalls an der Max-Eyth-Schule in Kirchheim statt. Der Kurs endet mit der Abschlussprüfung durch die Handwerkskammer Region Stuttgart voraussichtlich im März 2022.

Vorverkaufsstart : Das Kriminal Dinner jetzt auch virtuell mit dem Mord im Bitcoinexpress!

Firmenfeiern und gemeinsame Spieleabende dank dem virtuellen Kriminal Dinner. Schlüpfen Sie in die Rolle des Ermittlers und klären im virtuellen Raum gemeinsam mit anderen Teilnehmern einen Mord.

Abgesagte Firmenfeiern, Konzerte und sogar der wöchentliche Familienspieleabend muss ausfallen auf Grund von Kontaktbeschränkungen. Die engesser marketing gmbh launched ihr neustes, Corona freundliches Krimiformat - das Virtuelle Kriminal Dinner! Egal, wo sich die Teilnehmer gerade befinden - ob im Home-Office, in einer anderen Stadt oder sogar außer Landes – dieses Team stellt sicher, dass sich alle Gäste am gleichen virtuellen Tatort treffen.
Der Gast beginnt die Reise mit dem Boarding des virtuellen Bitcoinexpresses. Auf der 90-minütigen Zugfahrt von China nach Island schlüpft der Teilnehmer allein oder zusammen mit Freunden und Bekannten in die Rolle des Ermittlers. Gemeinsam muss man den Täter eines spannenden Mordfalls schnappen, ehe er bei dem nächsten Zugstop entkommen kann. Das Virtuelle Kriminal Dinner wird Live moderiert und die Gäste erhalten unter anderem Live Vorstellungen der Tatverdächtigen aus dem hauseigenen Videostudio.

Das virtuelle Krimidinner eignet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk und für Firmenfeiern. Wer kann schon von sich behaupten, dabei geholfen zu haben, einen waschechten Mord aufzuklären?

Eintrittskarten gibt es für € 29,90 im Internet unter www.das-kriminal-dinner.de und bald auch bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Siebter und letzter Teil der Serie zur Grundrente:

Wann kommt der Bescheid?

Karlsruhe, 3. Dezember 2020

Bis Ende 2022 bekommen alle anspruchsberechtigten Rentnerinnen und Rentner ihren persönlichen Grundrentenbescheid von der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Das geschieht stufenweise: Ab Mitte 2021 sollen im ersten Schritt alle Personen ihre Berechnung zur Grundrente erhalten, die ab 1. Juli 2021 neu in Rente gehen oder parallel zu ihrer Rente noch andere Sozialleistungen beziehen. Gleiches gilt für diejenigen, die bereits vor 1992 in Rente gegangen sind. Abgeschlossen wird das Versandverfahren voraussichtlich Ende 2022 mit den jüngsten Rentnerinnen und Rentnern sowie mit Personen, die zwischen Januar und Juni 2021 zum ersten Mal eine Rente erhalten. Grundrentenansprüche können frühstens ab Januar 2021 entstehen. Unabhängig davon, wann man Post von der Rentenversicherung bekommt: Aufgelaufene Zahlungen werden selbstverständlich rückwirkend überwiesen.

Damit der straffe Zeitplan eingehalten werden kann, muss die DRV gut geschultes Personal einsetzen: Bundesweit werden für die Grundrentenarbeiten mehr als 3.000 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt, über 200 davon bei der DRV Baden-Württemberg. Derzeit sind entsprechende Stellen ausgeschrieben, die auch für Quereinsteiger aus anderen Verwaltungs- und Sozialversicherungsbereichen geeignet sind (mehr dazu unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de > Karriere).

Insgesamt wird die neue Grundrentenleistung im Einführungsjahr etwa 1,3 Milliarden Euro kosten und bis 2025 auf 1,61 Milliarden Euro ansteigen. Hinzu kommen 2021 nochmal rund 400 Millionen Euro für Personal und Verwaltung. Die Grundrente soll über Steuereinnahmen finanziert werden und nicht über die Beiträge der Versicherten. Deshalb wird der Bundeszuschuss zur Rentenversicherung um 1,5 Milliarden Euro erhöht.

Mehr Informationen und eine Broschüre zum Herunterladen finden Interessierte auf der Themenseite rund um die Grundrente unter http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Göppingen

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen

Jährliche Prüfung der Beschäftigungspflicht

Unternehmen müssen bis zum 31. März 2021 Daten an Arbeitsagentur melden

Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen.

Die Arbeitsagentur muss diese Beschäftigungspflicht für das Kalenderjahr 2020 prüfen. Deswegen müssen Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen bis spätestens 31. März 2021 der Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten geht dies elektronisch. Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 9770 333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Göppingen (Landkreise Esslingen und Göppingen) beantwortet.

Kostenlose Software

Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Um die Ausgleichsabgabe zu berechnen und die entsprechende Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen.

Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung. Die Meldung kann auf elektronischem Wege schnell und unbürokratisch vorgenommen werden. Sofern keine Downloadmöglichkeit besteht, kann neben dem elektronischen Weg unter der Rubrik „Service“ eine CD-ROM bestellt werden.

Weitere Hinweise und Erläuterungen gibt es unter www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen

VVS www.vvs.de

Fahrplanwechsel am 13.12.2020

Neue Linien und mehr Halte in Bempflingen - Kreisfahrplanbuch erscheint zum letzten Mal

Ab Fahrplanwechsel im Dezember will das neue Bahnunternehmen auf der Neckar-Alb-Bahn Abellio alle geplanten Halte in Bempflingen realisieren. Der noch stattfindende Schienenersatzverkehr mit Bussen zwischen Nürtingen und Bempflingen sowie zwischen Metzingen und Bempflingen entfällt. Die Stuttgarter Straßenbahnen AG führte zwischen Nürtingen und Stuttgart Degerloch eine weitere Schnellbuslinie „X 4“ ein. Im Frickenhäuser Ortsteil Tischardt verbessert die neue Haltestelle „Autmut“ die Erschließung. Das Fahrplanbuch für den Landkreis Esslingen erscheint in diesem Jahr zum letzten Mal.

Aufgrund weiterer Ablieferungen von neuen Triebzügen kann der Betreiber der Neckar-Alb- Bahn nun alle geplanten Halte in Bempflingen anbieten. Tagsüber hält der Zug stündlich, Montag bis Freitag in den morgendlichen Hauptverkehrszeiten sogar halbstündlich. Auch die beiden Wochenend-Nachtzugpaare am Samstag und Sonntag bekommen einen planmäßigen Halt. Von der Bushaltestelle Bempflingen Bahnhof besteht ein guter Anschluss in die Ortsmitte und weiter in Richtung Neckartenzlingen, Montag bis Samstag im Stundentakt, am Sonntag jede zweite Stunde. Der Busverkehre endet abends gegen 20 Uhr, am Wochenende um 19 Uhr.

Die Fahrzeugflotte von Abellio ist jedoch auch zu diesem Fahrplanwechsel immer noch nicht ganz vollständig. Im Unterauftrag von Abellio wird daher die Train Rental GmbH (TRI) auf den Linien RB 18 (Osterburken – Tübingen) sowie RE 10 (im Abschnitt Heilbronn – Tübingen) insgesamt vier Umläufe mit modernisierten n-Wagen (umgangssprachlich Silberlinge genannt) erbringen, bis alle Bombardier-Fahrzeuge zur Verfügung stehen.

Auch im Busverkehr rund um Nürtingen gibt es Änderungen zum Fahrplanwechsel: Die Stuttgarter Straßenbahnen AG beschleunigen die Fahrt von Nürtingen nach Degerloch. Etwa zehn Minuten spart die neue Linie X 4, die ihm Halbstundentakt zwischen Bernhausen und Degerloch Montag bis Freitag auf die B 27 wechselt. Die erste Abfahrt ist um 5.16 Uhr in Nürtingen, die letzte Ankunft abends um 20.44 Uhr. Die Linie 74 verkehrt weiterhin von und nach Nürtingen und verstärkt die neue Expresslinie in den Hauptverkehrszeiten zu einem Viertel-Stundentakt. Abends und am Wochenende verkehrt die Linie 74 im Halbstundentakt.

Die Straßen- und Kanalarbeiter in Tischardt wurden genutzt und eine neue Haltestelle „Autmut“ in der Grafenberger Straße eingerichtet. Die neue Haltestelle wird regelmäßig von der Linie 195 von und nach Frickenhausen sowie von und nach Großbettlingen und Raidwangen angefahren.

Der Fahrplan gilt wieder ein Jahr und tritt am 13.12.2020 in Kraft. Letztmalig erscheint der Fahrplan als Fahrplanbuch für die beteiligten Landkreise der Region Stuttgart in Buchform. Eine stark zurückgegangene Auflage führt dazu, diese Art der Veröffentlichung einzustellen. Es erscheinen künftig Minifahrpläne mit einer Auswahl von Fahrplänen einzelner Verkehrsunternehmen oder rund um bestimmte Gemeinden in gedruckter Fassung. Außerdem bestehe die Informationsmöglichkeit über die elektronischen Medien, insbesondere über die Seite www.vvs.de. In den elektronischen Medien sind die Fahrpläne jeweils aktuell verfügbarem und es werden dort die unterjährigen Fahrplanänderungen berücksichtigt.

Neues zum Fahrplanwechsel im Landkreis Esslingen

Die wichtigsten Änderungen ab dem 13. Dezember 2020 – alle Verbindungen bereits in der elektronischen Fahrplanauskunft über App oder Web abrufbar

Linie 195 (Nürtingen – Großbettlingen – Frickenhausen)
Neue Haltestelle in Tischardt
In Tischardt wird auf der Grafenberger Straße in etwa auf Höhe der Einmündung der Ermsstraße die neue Haltestelle Autmut eingerichtet. Sie erschließt sowohl das gleichnamige Gewerbegebiet als auch das Wohngebiet an der Grafenberger Straße. Die Arbeitnehmer und Anwohner im Umfeld der neuen Haltestelle können mit der Linie 195 umsteigefrei sowohl nach Nürtingen als auch nach Frickenhausen fahren.

Alle Verbindungen sind bereits jetzt schon in der elektronischen Fahrplanauskunft über die App „VVS Mobil“ oder die VVS-Internetseite abrufbar.

JUGENDWERK DER AWO WÜRTTEMBERG E.V.

Ausblick: Sommer mit dem Jugendwerk – Freizeitangebote 2021

Trotz den besonderen Umständen arbeitet das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. der gemeinnützige Kinder- und Jugendverband in Stuttgart mit großen Anstrengungen an Jugendreisen für das kommende Jahr. Ein umfangreiches Programm mit einem breiten Freizeitenangebot im In- und Ausland bietet die Organisation für alle im Alter zwischen 6 und 19 Jahren in den Sommerferien 2021 an. Eine **kostenfreie Stornierung** bis 90 Tage vor der Freizeit ist aktuell möglich.
Für Kinder und Jugendliche gibt es viele Angebote wie Zeltlager und Strandfreizeiten in Deutschland und Kroatien, bei denen Baden und Relaxen im Mittelpunkt stehen. Aber auch Abenteuer- und Sportfreizeiten wie Segeltörn in der Nordsee, Actioncamp auf Korsika, Kanutour durch die malerische Landschaft Schwedens, das einmalige Delfincamp auf den Azoren sowie Sprachreisen nach England stehen auf dem Programm.
Ein weitreichendes Hygieneschutzkonzept wurde bereits im Sommer 2020 erarbeitet und im Rahmen von Freizeiten erfolgreich erprobt. Die Freizeiten werden von ausgebildeten Kinder- und Jugendgruppenleitern*innen begleitet. Diese sorgen mit einem abwechslungsreichen Programm sowie einer altersgerechten Betreuung für eine unvergessliche Ferienzeit.
Das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. ist mit dem Unternehmenszertifikat EpiCert „**Sicher gegen Corona**" von der Gesellschaft für Epidemie Prävention zertifiziert.
Weitere Informationen und einen Überblick über alle Freizeiten gibt es auf www.jugendwerk24.de. Für Familien mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit Zuschüsse zu beantragen. Auskunft dazu erhalten Interessierte auf der Homepage oder telefonisch unter 0711 / 945 729 111.

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Extremrisiken für Unternehmen

- **Vortrag am 16.12. bei „Tag der Finanzen“ an Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) zeigt Nutzen der Risikoforschung für Unternehmen -**

NÜRTINGEN (hfwu). Vor dem Hintergrund der Corona-Krise stellt ein Online-Vortrag am 16. Dezember an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) die Risikoforschung vor und wie sich diese auch zur Beurteilung unternehmerischer Risiken nutzen lässt. Prof. Dr. Werner Gleißner erläutert in seinem Vortrag Methoden für die Analyse der Auswirkungen von sogenannten Extremrisiken, die Unternehmen in ihrem Bestand bedrohen und Wirtschaftskrisen auslösen können. Gleißner lehrt an der Technischen Universität Dresden und ist Vorstand der FutureValue Group AG. Vertiefend betrachtet er dabei aus Sicht der Risikoforschung die aktuelle Corona-Krise mit ihren Auswirkungen auf Unternehmen. Dabei wird speziell der Einsatz statistischer Simulationsverfahren demonstriert, die den unsicheren Verlauf einer Krise abbilden können – und auch genutzt werden können, die Bestandsgefährdung eines Unternehmens zu beurteilen. Der Vortrag findet im Rahmen des „17. Tag der Finanzen“ statt, der von der International School of Finance (ISF) und dem Effekten-Parkett e.V. organisiert wird. Den Eintrittslink in den virtuellen Vortragsraum, der am 16.12. um 19.30 Uhr geöffnet wird, erhalten Interessierte über die E-Mail finance@hfwu.de.

„Wann ist man alt?“

- Film und Diskussion mit Filmemacher an Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) 9. Dezember -

NÜRTINGEN. (hfwu) Im Rahmen des Studium generale zeigt die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) am 9. Dezember den Film „Wann ist man denn alt?“. Der Filmemacher und Kunsttherapeut Andreas Hett geht zusammen mit angehenden Erzieherinnen und Erziehern auf eine „Reise durch das Alter“. Auf der Suche nach Antworten auf die Leitfrage durchschreitet der Film eine ganze Lebensspanne, vom sechsjährigen in der Kindertagesstätte bis zum 92-jährigen Senior in einem Altenheim. Die verschiedenen Sichtweisen geben Einblicke auf die unterschiedlichen Vorstellungen über das Alter und das Leben im Altenheim. Hett ist Gewinner des Deutschen Generationen Filmpreises. Nach dem Film ist ausreichend Zeit für Fragen und Austausch mit dem Filmemacher vorgesehen. Der Film und die Diskussion werden virtuell bewerkstelligt. Eine Anmeldung ist über die Seite des Studium generale notwendig (www.hfwu.de/studium-generale). Den Einwahl-Link erhalten die angemeldeten Gäste rechtzeitig vor Veranstaltungstermin am 9. Dezember, 19 Uhr, per E-Mail.

Kunst und Gender

- **Preisträger des Diversitäts- und Gender-Forschungspreises der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) über den Nutzen der Kunsttherapie im Themenfeld Transsexualität -**

NÜRTINGEN (hfwu). Transsexualität ist in verschiedener Hinsicht ein komplexes-Themenfeld. In Wissenschaft und Praxis befasst sich damit der Kunsttherapeut Kai Janik. Seine Abschlussarbeit an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) wurde mit dem Preis für herausragende Arbeiten in der Diversitäts- und Genderforschung ausgezeichnet.
Die Sache mit dem Gender-Sternchen [K1] ist einfach und kompliziert zugleich. „Es geht nicht darum, in wen man sich verliebt, sondern wer man ist“, bringt es Kai Janik auf den Punkt. Kompliziert wird es, **wenn die** Thematik überlagert wird von einer generellen Skepsis gegenüber akademischen Diskursen oder staatlichen Regelungen, wie etwa die Einführung der zusätzlichen Geschlechterbezeichnung „divers“ ins Geburtenregister[K2] .
Die HfWU vergibt einen Preis für Dissertationen und Abschlussarbeiten in der Diversitäts- und Genderforschung. In diesem Jahr erhielt die Auszeichnung Janik für seine Bachelor-Arbeit mit dem Titel „Transidentität in Kunst und Wissenschaft – Impulse für die Kunsttherapie“.
Der Begriff Transsexualität kommt ursprünglich aus der Medizin, erläutert Janik. Er beschreibt den Konflikt, wenn einer Person aufgrund ihrer biologischen Merkmale ein Geschlecht zugeschrieben wird. Dieses Geschlecht aber zu der Person aufgrund der selbst empfundenen Identität nicht passt[K3] . Im Grunde aber gehe es nicht um die Definition von Begriffen, so Janik, der nach dem Bachelor jetzt an der HfWU im Masterstudiengang Kunsttherapie studiert. Entscheidend sei, zu akzeptieren, wie Menschen sich selbst definieren und bezeichnen.

Nichts gehört wohl so sehr zur Identität wie das geschlechtliche Selbstverständnis[K4].

Die Frage „Wer bin ich?“ ist in einer Welt jenseits[K5] von traditionellen und kulturellen Zwängen nicht immer leicht zu

beantworten. „Dieses Konstrukt ‚Geschlecht' gibt Sicherheit. Ähnlich wie Stereotypen erleichtert es den Umgang im Alltag", erklärt Janik. Dass eine Trans-Identität vor diesem Hintergrund Ängste auslösen kann, verstehe er sehr gut. Dass eine biologisch als Frau geborgene Person sich als Mann begreife, sei schwer zu akzeptieren.[K6]

Janik leitet ehrenamtlich eine Gruppe für trans* - und intergeschlechtliche Jugendliche und ist als Angestellter im Beratungs- und Fortbildungsprojekt des Netzwerks LSBTTIQ Baden-Württemberg tätig. „Oft sind Betroffene selbst noch unsicher. Und sobald man sich sprachlich ausdrücken muss wird es oft schwierig. Kunst kann hier neue Räume öffnen. Wenn etwas gestaltet wurde, kann darüber gesprochen werden, neue Impulse und Sichtweisen können sich zeigen", beschreibt Janik den Beitrag, den die Kunsttherapie im Umgang mit dem Thema leisten kann.

Zweifelsohne habe sich schon viel zum Besseren hin verändert. Aber es bestehe immer die Gefahr der Rückschritte. Bis Transsexualität gänzlich gesellschaftlich anerkannt ist, sei es noch ein langer Weg, sagt der Preisträger. „Wir dürfen nicht nur über trans* Personen reden, wir müssen mit ihnen reden, sie ernstnehmen, sie unterstützen und ihr Wissen und ihre Perspektiven als Bereicherung der Gesellschaft sehen."

[K1]Das Gender-Sternchen ist ein Versuch, inklusiv zu schreiben. Mein Zitat bezieht sich aber auf Trans* an sich.

[K2]und dem so genannten „Transsexuellengesetz", das in großen Teilen verfassungswidrig ist.

[K3]Vorschlag: „Dieses Geschlecht aber nicht zum psychologischen Geschlecht der Person passt" oder „nicht zur Geschlechtsidentität der Person passt". Das wären die Fachbegriffe. „Empfunden" wirkt oft so, als wäre es „nur" ein Gefühl, es geht aber um ein intuitives Wissen.

[K4]Das sexuelle zwar auch, bei trans* geht es nicht um die Sexualität.

[K5]Es gibt doch diese Zwänge noch immer?

[K6]Dass eine Person, der bei der Geburt das weibliche Geschlecht zugewiesen wurde, ein Mann sein kann, egal welche Körpermerkmale er hat, sei für manche schwer zu akzeptieren.

Ökosystem Stadt

- virtuelle Tagung an Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) thematisiert Konzept „Grüne Infrastruktur" -

Parks und Grünflächen, Schrebergärten, Urban Gardening, Gebäudebegrünung, aber auch Maßnahmen zur Versickerung, Kühlung oder Verbesserung der Luftqualität gehören zur Grünen Infrastruktur. „Hinter dem Begriff steckt der Gedanke, dass Ökosysteme und ihre Leistungen ebenso wie die technische Infrastruktur für die Entwicklung eines Landes unverzichtbar sind und maßgeblich zum Wohlergehen der Menschen beitragen", erläuterte Prof. Dr. Roman Lenz. Für den Dekan der Fakultät Umwelt Gestaltung Therapie an der HfWU steht außer Frage: „Auch Städte sind Ökosysteme".

Sein Referat machte den Auftakt zum „Umwelttag", der in seiner 31. Auflage erstmals virtuell durchgeführt wurde. Veranstalter ist der HfWU-Masterstudiengang Umweltschutz, der in Kooperation mit der HFT Stuttgart und den Hochschulen Esslingen und Reutlingen angeboten wird.

Für Lenz steht die Erhaltung der Biodiversität an erster Stelle, damit diese Ökosysteme ihren vielfältigen Beitrag zur städtischen Lebensqualität leisten können. „Dabei wird gern übersehen, dass die Biodiversität im urbanen Raum erhebliche Potenziale hat", so Lenz. Oft sei in den Städten mehr Artenvielfalt zu finden als auf intensiv bewirtschafteten landwirtschaftlichen Flächen. Generell sei man aber beim Thema Biodiversität noch weit von den gesteckten Zielen entfernt. Als Beiträge der HfWU zur Grünen Infrastruktur im städtischen Raum benannte der Agrarbiologe und Professor für Landschaftsplanung aktuelle Forschungsprojekte zusammen mit dem Landesverkehrsministerium oder der Stadt Laupheim. Auch die feste Verankerung des Themas in verschiedenen Studiengängen der HfWU oder das Mitwirken der Hochschule im Kompetenzzentrum Gebäudebegrünung und Stadtklima gehören dazu.

Auf die konkreten Herausforderungen aus Sicht der Stadt Nürtingen ging Susanne Mehlis, Leiterin des Stadtplanungs- und Umweltamts, und der Grünflächenexperte Basitan Kuthe ein. „Bei der erforderlichen Nachverdichtung in Bestandsgebieten brauchen wir grundsätzliche, vereinheitlichende Lösungen", so Mehlis. Dabei sei aber auch gefordert, Identität und besondere Stadtteilprofile zu berücksichtigen: Welche Quartiere erlauben eine individuelle Nachverdichtung, wo bedarf es Regelwerke? „Klimarelevante Kriterien wollen wir höher bewerten", verspricht Mehlis und auch mehr Artenvielfalt. „Derzeit wird die Biodiversitätsstrategie der Stadt auf den Weg gebracht", so die Stadtplanerin. Ein Fazit ihrer Vorstellung des Rahmenplans der städtischen Innenentwicklung: Um zu ausgewogenen Lösungen zu kommen, kommen Stadtplaner künftig nicht umhin, zu einem gewissen Maß auch Experten bezüglich anderer Aspekte, etwa sozialen und ökologischen, zu werden.

Der Grünplanungsexperte Bastian Kuthe gab einen Überblick, was alles schon Bestand hat in Sachen Grüner Infrastruktur in Nürtingen, zum Beispiel die 2014 fertiggestellte Fischtreppe am Neckar. Überhaupt sei es ein Vorteil, dass die Innenstadt unmittelbar an den Fluss grenze. Anderseits verfüge die Stadt über eine historisch vergleichsweise eng bebaute Innenstadt und wenig nutzbare Freiflächen.

Wie die Stadtplanerin Susanne Mehlis sieht auch der Gebäudebegrünungsexperte Kilian von Lier die Notwendigkeit den Blick zu erweitern. „Wir müssen die Definition von Grüner Infrastruktur weiter fassen". Er fordert Schnittstellen und den Austausch zu suchen, etwa auch auf Themenfeldern wie Mobilität, Architektur oder Kreislaufwirtschaft. Von Lier, der derzeit an der HfWU und der Uni Darmstadt promoviert, stellte vielfältige Lösungsstrategien aus der angewandten Forschung bei der Bauwerksbegrünung vor. Für ihn ist die Grüne Infrastruktur generell ein Motor des Wandels. „Im Grunde geht es hier um die Frage, wie wir in Zukunft leben wollen."

Diese Zukunft wird aller Voraussicht nach wesentlich vom Klimawandel und dessen Einfluss auf das Stadtklima bestimmt sein. Auf die Tragweite der Entwicklung dieser Rahmenbedingung wies zum Abschluss der Fachtagung Prof. Dr. Jürgen Baumüller von der Uni Stuttgart hin. „Hitzewellen und besonders heiße Sommer töten lautlos", so ein Befund von Baumüller. Derzeit sei die Zahl der Corona-Toten allgegenwärtig. Oft aber vergessen werde, dass es etwa im Sommer 2018 auch annähernd 2000 wärmebedingte Sterbefälle gab.

Neben den Fachreferaten ist die Vergabe der Preise im Masterstudiengangs Umweltschutz fester Bestandteil der Tagung. Vom Informationszentrum Beton GmbH erhielten die besten Absolventinnen und Absolventen den „Umweltpreis", Auszeichnungen für hervorragende Leistungen im Studiengang gab es zudem vom Dachbegrünungsspezialisten Zinco.

Vorzeigeprojekt „Grüne Infrastruktur" in Nürtingen: Grünflächen undFischtreppe am Neckar.